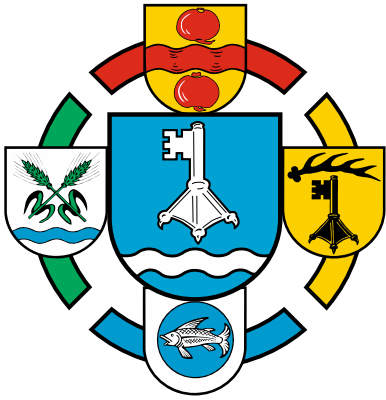




50 Jahre Weissach im Tal

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 02. Dezember 2021

Seite 4

Rathaus Unterweissach ab
06.12.2021 geschlossen:
Die Gemeindeverwaltung
ist weiterhin für Sie da



Seite 6

Gemeinschaftsschule des
Bildungszentrums Weissacher Tal
erfolgreich als Naturpark-Schule
zertifiziert



Seite 3

Alle Jahre wieder erstrahlen unsere
Weihnachtsbäume in vorweihnachtlichem Lichterglanz



Seite 7

Impfkaktion der Gemeinde Weissach im Tal war ein voller Erfolg



Spendenaufruf

für das Projekt „Herzensangelegenheit DefiPLUS“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dank einer funktionierenden Rettungskette mit tatkräftigen Ersthelfern, einem schnellen Rettungsdienst, einer guten Versorgung im Krankenhaus und einem verfügbaren AED-Gerät („Automatisierter externer Defibrillator“) hat erst vor kurzer Zeit ein Weissacher Bürger einen Herzstillstand überlebt.

Ein Defibrillator (AED) kann Leben retten. Ein solches Gerät ist ein wichtiger Bestandteil der Rettungskette bei akutem Herzversagen. Es ist wünschenswert, die Anzahl der verfügbaren und rund um die Uhr zugänglichen Geräte in der Gemeinde zu erhöhen.

Auch wir als Gemeindeverwaltung wollen unseren Beitrag für eine weitere Optimierung der Rettungskette in Weissach im Tal leisten, denn „Defi kann jede(r)“.

HELFEN SIE MIT!

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie das Projekt „Herzensangelegenheit DefiPLUS“. Der Spendenbetrag wird ausschließlich für die Beschaffung von Defibrillatoren in Weissach im Tal verwendet.

Bitte geben Sie bei der Überweisung der Spende das **Stichwort „DefiPlus“** sowie Ihren **Namen** und Ihre **Adresse** an.

Kontodaten der Gemeinde Weissach im Tal:

Kreissparkasse Waiblingen

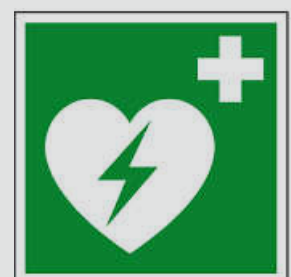
IBAN DE16 6025 0010 0000 0003 54

BIC: SOLADES1WBN

Eine Spendenbescheinigung wird ausgestellt.

Vielen Dank für Ihre Spendenbereitschaft.

Ihre Gemeindeverwaltung



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis im Backnanger Gesundheitszentrum, Eingang Stuttgarter Straße (rechts neben der Kreissparkasse) Karl-Krische-Straße 4, Tel. 116 117

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik Winnenden, Am Jakobsweg 1, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, ab 8 Uhr, Tel 01806 073614

Zahnärztlicher Notfalldienst

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter unter Tel. 0711/78 77 744.

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 01806 071410

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 08.00 – 08.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter Telefon-Nr.: 01805 003656

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 04.12.2021

Easy Apotheke Backnang, Backnang, Im Biegel 16, Tel. 9043630

Sonntag, 05.12.2021

Center-Apotheke im Kaufland Backnang, Backnang, Sulzbacher Str. 201, Tel. 91151100

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für Groß- und Kleintiere

Samstag, 04.12.2021 bis

Sonntag, 05.12.2021

Tierarztpraxis Krüger, Backnang, Akazienweg 48, Tel. 902284
Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere Rems-Murr
Zu erreichen über Zentrale (Tiernot)
Tel. 07000/8437668

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal, Geschäftsführung Martina Zoll
Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)

Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung:
Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,
Tel 9115-30

Stellvertretungen: Nicole Köpl, Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß (Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter – wir rufen umgehend zurück)

Leistungsabrechnung: Kathrin Siegler
Tel 9115-34 (vormittags)

Tagespflege:

Tel 9115-40

Essen auf Rädern:

Sabine Wörner, Susanne Maier
Tel 9115-32 (Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)

Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline

Tel 0800 7962787

Technische Meldungsannahme

Tel 07144 266300 oder tma@syna.de

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.
Einsatzleitung Frau Claudia Peyer Tel 59395

Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 – 9

Fax 07191 35910-10

Tel 07191 35910-0

Heimleitung: Arne Vogel,
a.vogel@alexander-stift.de
aufnahme@alexander-stift.de,
www.alexander-stift.de

Hier finden Sie wichtige Informationen über uns. Besucher sind immer herzlich willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Seniorenwohnen
Aufnahmen und Informationen über
Tel 07183 3059140

Katholische Familienpflege

Rems-Murr
Talstraße 12, 71332 Waiblingen,
Tel 07151 1693155

Einsatzleiterin: Frau Glass
Mobil 0176 16931551

Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hilfe bei der Pflege und Unterstützung bei der Haushaltsführung, Fahrdienste für alte und behinderte Menschen auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Hausnotruf, Hilfsmittelberatung,
Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang
info@hospiz-remsmurr.de
www.hospiz-remsmurr.de
Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen

Notruf 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Unterweissach 3526-0

Rettungsdienst / Krankentransport 112

Ambulante Hospizbegleitung

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulant@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-0

Stationäres Hospiz Backnang

Krankenhausweg 10, 71522 Backnang
stationaeres@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-40

Kinder- und Jugendhospizdienst

Pustelblume

Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen bei Krankheit, Tod u. Trauer
kinder@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung und vorsorgenden Papieren

Terminvereinbarung unter
Tel 07191 92797-0

Trauernetzwerk Rems-Murr

Tel 07191 92797-0

Senioren-Büro Weissach im Tal

Tel 353136

Weißer Ring

Unterstützung von Kriminalitätsoffern im Rems-Murr-Kreis
Tel 0711 90713990

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr

Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Informationen über eine Beratungsmöglichkeit zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.

Tel 07191-9308655

Mail: frauenhaus@drk-remsmurr.de

Fax: 07191-9307859

https://www.drk-remsmurr.de/fh.html

Frauenhaus

Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.
Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.
Tel 07181 61614

Beratungstermine werden nach vorheriger telefonischer Absprache vergeben. In den Nachtstunden und am Wochenende sind wir über das Polizeirevier Schorndorf erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflege – NIKO Sehzentrum

Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen.

Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart

niko.sehzentrum@nikolauspflege.de

www.nikolauspflege.de

Tel 0711 6564-830

Alle Jahre wieder erstrahlen unsere Weihnachtsbäume in vorweihnachtlichem Lichterglanz

Neu hinzugekommen ist dieses Jahr die Dekoration der Brückengeländer.
 Fleißige Helferinnen des Landfrauenvereins Weissacher Tal e. V. und des Verein der Gartenfreunde Oberweissach/Bruch e. V. haben die Kästen an den Brückengeländern liebevoll adventlich dekoriert.
 Wir sagen herzlichen Dank an alle Beteiligten. Vielen Dank auch an die Kollegen vom Bauhof, die dieses Jahr die Beleuchtung der Weihnachtsbäume übernommen haben.



Rathaus Unterweissach ab 06.12.2021 geschlossen: Die Gemeindeverwaltung ist weiterhin für Sie da.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ab Montag, den 06.12.2021 ist das Rathaus Unterweissach geschlossen. Um alle Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger zu bearbeiten, bitten wir Sie künftig wieder einen Termin beim zuständigen Fachamt/ Sachbearbeiter*in zu vereinbaren.

Besucherinnen und Besucher müssen vor Betreten des Rathauses einen **3G-Nachweis** vorlegen. Dies bedeutet, der Zutritt erfordert entweder einen Impf- oder Genesenennachweis oder einen negativen Antigentestnachweis (höchstens 24h alt) bzw. einen negativen PCR-Testnachweis (höchstens 48h alt).

In Baden-Württemberg gilt derzeit die Alarmstufe II und die Zahl der Coronafälle steigt immer weiter an. Aufgrund dessen möchten wir unsere Bürgerinnen und Bürger sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus schützen, damit wir hoffentlich alle gesund bleiben und auch die Verwaltung nach wie vor handlungsfähig bleibt.

Bitte versuchen daher so viel wie möglich per Telefon oder E-Mail zu erledigen. Persönliche Besuche im Rathaus sind bitte auf das Notwendigste zu beschränken.

Durch eine vorherige Terminvergabe vermeiden Sie ebenso lange Wartezeiten, sodass sich für Sie auch der Zeitaufwand Ihres Rathausbesuchs verringern wird. Unsere Mitarbeitenden können dann ihren Arbeitsablauf bestmöglich auf Ihren Besuch abstimmen und Sie schnell und kompetent beraten.

Personen ohne Termin erhalten keinen Zugang zum Rathaus. Wir hoffen auf Ihr Verständnis bei diesem Schritt und danken allen Bürgerinnen und Bürgern für Ihre Unterstützung. **Das Tragen einer medizinischen Maske ist im gesamten Rathaus zwingend erforderlich.**

Für Ihre Terminvereinbarung finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus & Service à Verwaltung à Rathaus à Mitarbeiter die Telefon- und E-Mail Liste der entsprechenden Ansprechpartner*innen.

Die Online-Terminvereinbarung für das Bürgerbüro finden Sie unter der Rubrik Rathaus & Service -> Bürgerservice -> Online Terminvereinbarung.



Wochenmarkt

auf dem ehemaligen HL-Parkplatz
in Unterweissach

Jeden Freitag

7.00 – 12.00 Uhr

auf dem ehemaligen HL-Parkplatz

in der Welzheimer Straße 24 in Unterweissach



Frisches Obst, Gemüse, Käse, Eier, Fleisch und Wurst



Plastik frei?!

ZUGANGSDATEN ZUR
ZOOMKONFERENZ GIBT'S
ÜBER:
PRIMAKLIMA@KUBUSEV.ORG,
MOBIL: 0176 55529374
ODER ÜBER UNSERE SOCIAL
MEDIA KANÄLE

Macht mit und
probiert mit uns was
Neues aus!

3.12.2021
18-20 UHR
ONLINE VIA ZOOM

später auf auf
klimaschutzweissach
imtal.de



gefördert durch



Samstagsbrötchen Lieferservice!

**Klima SPORT für alle! – Investive Maßnahmen
für ein prima Klima**



Sie bekommen die Brötchen der örtlichen Bäckerei Trefz direkt am
Samstagmorgen nach Hause geliefert.

WIE?



- **Freitags bis 17.00 Uhr die Bestellung** bei der Bäckerei Trefz **abgeben** und gleich bezahlen.
- **ODER per Link bestellen** www.samstagsbroetchen.de.
- Die **Lieferung kommt** direkt nach Haus am Samstag **zwischen 8.00 und 9.00 Uhr**. Stellen Sie eine Box mit Deckel bereit, in dieser wird die Lieferung abgelegt.
- Unser junges Lieferservice-Team freut sich sicher über ein Trinkgeld. Vielen Dank für euer ehrenamtliches Engagement.

Ihre VORTEILE!



- Wecker später stellen.
- Nicht in der Schlange vor der Bäckerei warten müssen.
- Das Auto stehen lassen und dadurch CO₂ einsparen.
- Etwas Gutes für den Klimaschutz und unsere Umwelt tun.

Gefördert durch:
Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Gemeindegeschehen

Weihnachtsspendenaktion 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie in den Vorjahren führen die Gemeinden des Weissacher Tales eine gemeinsame Weihnachtsspendenaktion durch. Es ist vorgesehen, die eingegangenen Spenden für die **Diakoniestation mit Tagespflege** zu verwenden, sofern vom Spender nicht ausdrücklich ein anderer Spendenzweck genannt wird. Für alle eingegangenen Spenden stellt die Gemeinde eine Spendenbescheinigung aus.

Die Namen der Spender werden im Gemeindemitteilungsblatt bekannt gegeben. Besondere Wünsche hinsichtlich der Einrückung des Namens (beispielsweise mit Erwähnung des Ehepartners) sollten Sie auf der Überweisung vermerken.

Aus redaktionellen Gründen müssen die Spenden bis spätestens

Freitag, 10. Dezember 2021

auf eines unserer nachfolgenden Konten unter dem **Verwendungszweck „Weihnachtsspendenaktion“** eingegangen sein:

Kreissparkasse Waiblingen	IBAN: DE16 6025 0010 0000 0003 54 BIC: SOLADES1WBN
Volksbank Backnang	IBAN: DE59 6029 1120 0003 5850 00 BIC: GENODES1VBK
Voba Welzheim eG	IBAN: DE97 6139 1410 0045 3640 01 BIC: GENODES1WEL

Ich würde mich freuen, wenn sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie örtliche Betriebe, Vereine und Institutionen an dieser Spendenaktion beteiligen würden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Ian Schölzel
Bürgermeister

Weihnachtsspendenaktion Spender

An der Weihnachtsspendenaktion haben sich bisher folgende Bürger*innen und Firmen beteiligt:

- Larissa und Sascha Weber, Erika Elmer
- Elvira und Rainer Deuschle
- Bianca und Timo Kleeh
- Annemarie und Rainer Oesterle
- Meta und Horst Lindemuth
- Bärbel Spitta
- Anna Dieke
- Rosemarie und Manfred Keck
- Fa. Hans J. Michael GmbH, Inh. Roland und Gudrun Gaiser
- Rosemarie und Wolfgang Fette
- Irmgard und Volker Kleeh
- Elke u. Reinhard Schoska
- Manfred Schwarz
- Heidemarie Fröhlich
- Gabriela Becker
- Gernot Gruber
- Rita Wirth
- Helmut Kienle
- Doris Steinwand
- Vermessungsbüro Siegel + Oestermann

Weihnachtsbrief an ehemalige Mitbürgerinnen und Mitbürger im Ausland

Traditionsgemäß erhalten alle ehemaligen Mitbewohner der Gemeinde anlässlich des Weihnachtsfestes und Jahreswechsels alljährlich einen Brief vom Bürgermeister, in dem er sie über alle wichtigen Geschehnisse im Verlauf eines Jahres unterrichtet.

Wir bitten daher um Mitteilung von Name und Adresse, falls aus Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis im Laufe dieses Jahres ein Wegzug in ein anderes Land erfolgt ist bzw. sich bei denjeni-

gen, die uns bereits bekannt sind, in der Zwischenzeit die Adresse geändert haben sollte oder diese zwischenzeitlich verstorben sind. Bitte teilen Sie uns dies bis spätestens 03. Dezember 2021 telefonisch (Frau Heudorf 3531-12) oder per E-Mail (vorzimmer@weissach-im-tal.de) mit.

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinschaftsschule des Bildungszentrums Weissacher Tal erfolgreich als Naturpark-Schule zertifiziert

Am vergangenen Freitag erhielt der Freundeskreis und Förderverein des Bildungszentrum Weissacher Tal e.V. für den „Bau eines Grünen Klassenzimmers“ eine Projektförderung in Höhe von 11.200 €. Außerdem konnte die Gemeinschaftsschule im Bildungszentrum Weissacher Tal erfolgreich als Naturpark-Schule zertifiziert werden.

Im Rems-Murr-Kreis wird Klimaschutz bereits seit 2012 großgeschrieben. Mit dem Förderprogramm „Agenda 2030 – Projekte für eine nachhaltige Entwicklung mit Bezug zum Klimaschutz“ stärkt der Landkreis das ehrenamtliche Engagement von Vereinen für den Klimaschutz und unterstützt seit 2019 nachhaltige Vereinsprojekte finanziell. Jährlich werden Projekte mit insgesamt 50.000 € im Rahmen des Klimaschutz-Handlungsprogramms gefördert. Die Jury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des Kreistags sowie der Kreisverwaltung, entschied sieben Vereinsprojekte finanziell zu unterstützen. Sieben Vereine im Rems-Murr-Kreis erhielten eine Förderung für ihre Projekte zum Thema Klimaschutz. Besonders wurden Projekte gefördert, die eine direkte CO₂-Einsparung bewirken.

Im Bildungszentrum Weissacher Tal soll nun der Bau eines Grünen Klassenzimmers im Rahmen der Naturpark-Schule ermöglicht werden.

Kernziel des Projekts ist eine dauerhafte Kooperation zwischen der Schule und dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald. Die Schüler sollen durch Naturerfahrungen für das Einzigartige in ihrer Heimat begeistert werden und die Natur so nachhaltig schützen. Zu den Kriterien für die Zertifizierung gehört beispielsweise die Verankerung von Themen und Projekten aus den Bereichen Natur, Umwelt und Heimat im unterschiedlichsten Kontext. Die Gemeinschaftsschule verpflichtet sich damit, spezielle Naturpark- und Umweltbildungsthemen regelmäßig im Unterricht zu verankern.



Glückwünsche zum 80. Geburtstag

Anlässlich des 80. Geburtstags von Konrad Schwäbe hatte Bürgermeister Schölzel im Namen der Gemeinde und des Partnerschaftskomitees seine herzlichen Glückwünsche samt Glückwunschkorb an Herrn Schwäbe übersandt.

Konrad Schwäbe, ein Mann „der ersten Stunde“ unserer Partnerschaftlichen Verbindungen mit Lommatzsch nahm im Jahre 1990 in Weissach im Tal als Mitglied des „Runden Tisches“ an ersten Gesprächen für eine freundschaftliche Verbindung beider

Gemeinden teil. Zudem war Konrad Schwäbe lange Zeit stellvertretender Bürgermeister in Lommatzsch.

Wir danken Herrn Schwäbe für seine Bemühungen rund um die Partnerschaft zwischen Lommatzsch und Weissach im Tal und wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit und alles Gute.

Impfaktion der Gemeinde Weissach im Tal war ein voller Erfolg

In Kooperation mit der Arztpraxis Dr. Steinat war es der Gemeinde gelungen, am ersten Adventssonntag eine Impfaktion in der Gemeindehalle Unterweissach zu organisieren.

105 Bürger der Gemeinde Weissach im Tal erhielten bei dieser Aktion eine Impfung. Neben vielen Drittimpfungen waren aber auch ca. 20 Erstimpfungen zu verzeichnen.

Bei der Nachbeobachtung der Impfungen wurden die Ärzte, Dr. Daniela und Dr. Jens Steinat, vom DRK-Ortsverein Weissacher Tal unterstützt.

Wir sagen vielen Dank an alle, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben und freuen uns auf die nächste Aktion, die wir demnächst im Nachrichtenblatt bekanntgeben werden.

Nachfolgend noch ein paar Eindrücke aus der Impfaktion.



Warentauschbörse

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei Frau Heudorf telefonisch unter 3531-12 oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis spätestens jeden Montag 10.00 Uhr unter Angabe der Telefonnummer mitteilen. Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

Fundsachen

- ein Fußball
- ein Handy
- eine Armbanduhr

Prima Klima

▽△▽△ KLIMA WANDELN
PRIMA PRIMA HANDELN
KLIMA

Die Adventszeit hat begonnen. Wir stecken also mitten in der Konsum-Hauptzeit des Jahres. Das hat viele unmittelbare und viele langfristige Auswirkungen. Wir geben euch ein paar Ideen an die Hand, gerade jetzt mal was Neues auszuprobieren oder anders zu machen wie bisher. Sozusagen mit uns auf Abenteuer-Safari.

Da wäre der Adventskalender: Der lässt sich super selber und ganz individuell gestalten. Zum Beispiel wie in unserer Adventsglas-Aktion. Gespültes Glas mit Geschenkle befüllen und weitergeben. Oder kleine Säckchen an Schnüren, ebenso funktionieren Hosentaschen von ausrangierten Kleidungsstücken hervorragend und die können das restliche Jahr auch als Aufbewahrungssystem genutzt werden.

Befüllt werden kann so was natürlich auch mit den obligatorischen selbst gemachten Plätzchen. Womit wir beim nächsten Thema wären: Wer unseren Back-Workshop am Sonntag verpasst hat, kann Rezepte und live-Anleitung online unter klimaschutzweissachimtal.de finden. Grundsätzlich finden sich bei der Online-Suche eine Menge an veganen Plätzchen-Rezepten. Sich beim Backen in kleinen Gruppen zusammentun, macht hierbei nicht nur Spaß, sondern man kann auch die Zutateneinkäufe teilen und Reste vermeiden.

Was das Menü für die Weihnachtstage angeht, auch hier gibt es eine Vielzahl Möglichkeiten. Wer möchte kann mit uns am 12.12.2021 von 16.00 bis 19.00 Uhr online ein veganes Menü zubereiten, das vielleicht mit einem schönen Abend in kleiner Runde zu Hause verbinden und sich für weitere Gerichte inspirieren lassen. Auch hier vermeidet Teilen unnötige Abfälle und schmärlert für alle die Ausgaben.

Das schwierigste Thema sind wohl die Geschenke. Meist fehlt einem da die zündende Idee. Wenn das so sein sollte: Ein „Zeitgeschenk“ also eine gemeinsame Unternehmung ist immer gut. Das kann ein konkreter Besuch und ein bestimmtes Ziel sein, das kann aber auch eine Tierpatenschaft im Zoo oder im Tierheim sein, ebenso zum Beispiel eine Lesepatenschaft an einer Schule. Genauso kann man aber einen Vhs-Kurs oder einen PrimaKlima-Workshop verschenken, bzw. die gemeinsame Teilnahme daran. Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, vermeidet unnötigen Stress für euch, dann ist der Grundstein für ein Prima gesellschaftliches Klima bereits gelegt.

Jugendtreff

Öffnungszeiten

Wir sind für euch da

Der Jugendtreff hat nun wieder für euch geöffnet.

Immer Montag von 16 – 19.00 Uhr,

Dienstag und Mittwoch 16.00 – 20.00 Uhr und

Freitag 16.00 – 22.00 Uhr.

Die Grundschulkinder der 4. Klasse sind freitags von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr zum Kiddiestreff eingeladen.

Bitte denkt an die Corona regeln: Abstand halten, Maske tragen und Hände desinfizieren.

Haltet eure Daten zur Datenerfassung bereit. Wenn sich jeder dran hält, können wir hoffentlich nun wieder regelmäßig die Tür des Jugendtreffs öffnen. Bei Fragen meldet euch gerne bei uns: jugendreferat@weissach-im-tal.de

01772 634097.

Jana & René

Ortsbücherei Weissach im Tal



Besuch mit 2G-Nachweis möglich

Die Ortsbücherei darf derzeit nur mit einem Impf- oder Genesennachweis besucht werden. Kinder unter 6 Jahren und Schülerinnen und Schüler sind von der Nachweispflicht ausgenommen. Es gelten weiterhin die AHA-Regeln.

Click & Collect ist ohne 2G-Nachweis möglich. Gerne legen wir Ihre Medien zur Abholung für Sie bereit und nehmen Ihre entliehenen Medien zurück.

Öffnungszeiten

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal
Telefon: 07191/368523
buecherei@weissach-im-tal.de

Vorweihnachtliche Überraschung der Ortsbücherei Weissach im Tal

Eine tolle Überraschung durfte die Ortsbücherei Weissach im Tal in diesem Jahr einer jungen Leserin überreichen: Lenja Bez aus Auenwald konnte vier Familientickets, gesponsert vom Erlebnispark Tripsdrill, als Teilnehmerin des Sommerleseclubs HEISS AUF LESEN, gemeinsam mit ihrem Bruder mit nach Hause nehmen.

Die 12 Hauptpreise, jeweils vier Familientickets, wurden von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen unter allen teilnehmenden Bibliotheken im Regierungsbezirk Stuttgart in diesem Jahr ausgelost. Die Ortsbücherei Weissach im Tal gehörte zu einer der 12 Bibliotheken, die einen der Hauptpreise weitergeben durften.

Nun wünschen wir unserer glücklichen Gewinnerin und ihrer Familie im nächsten Jahr einen schönen, sonnigen und spaßigen gemeinsamen Tag in Tripsdrill.



Foto: Ortsbücherei

bibi Bibliothek im Bildungszentrum

bibi

Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:
montags von 13.30 bis 16.00 Uhr
dienstags von 16.30 bis 19.30 Uhr
donnerstags von 16.30 bis 19.30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs:

montags bis freitags von 08.00 Uhr bis Unterrichtsschluss.

In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

Aufgrund der aktuellen Einstufung in die **Alarmstufe 2** kann der Eintritt in die Bibliothek nur gegen Vorlage eines **2G-Nachweises** erfolgen: **geimpft oder genesen**.

Schülerinnen, Schüler und Kinder unter 6 Jahren sind von der Nachweispflicht ausgenommen.

Wenn Bücher nur abgegeben oder bestellte Bücher abgeholt werden wollen, muss kein Nachweis erbracht werden.

Weiterhin gelten die **AHA-Regeln**.

Tagesaktuelle Informationen werden auf www.bibiweissach.de oder auf Instagram @bibiweissachertal veröffentlicht.

Amtlich

wei
ssa
ch im
tal

Bei der Gemeinde Weissach im Tal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen:

Sachbearbeiter (m/w/d) im Bauamt

Eine Besetzung der Stelle ist grundsätzlich auch in Teilzeit vorstellbar.

Die Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Mitarbeit bei Planung, Durchführung, Unterhaltung und Überwachung kommunaler Bauvorhaben im Tief- und Straßenbau
- Gebäudeunterhaltung
- Bearbeitung von Bauanträgen
- Aufgaben für die Bauamtsleitung
- Begleitung bei Bebauungsplanverfahren

Eine Änderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Berufserfahrung, vorzugsweise in den einschlägigen Aufgabengebieten
- Anwenderkenntnisse in Office-Standardprogrammen
- Kenntnisse in GIS und Fachkenntnisse aus den genannten Bereichen sind von Vorteil, jedoch keine Bedingung
- Wir erwarten zuverlässiges, selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten, Teamfähigkeit, Einsatzfreude sowie freundliches und sicheres Auftreten

Die Anstellung und Vergütung erfolgt in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis auf der Grundlage des Tarifvertrags des öffentlichen Dienstes (TVöD) mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen. Aufstiegsmöglichkeiten sind gegeben.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Markus Stadelmann unter Tel. 07191 3531-17 oder per E-Mail markus.stadelmann@weissach-im-tal.de gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie **bis spätestens 07.01.2022** an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal. Gerne auch per E-Mail: bma@weissach-im-tal.de.

Weitere Informationen zur Gemeinde Weissach im Tal erhalten Sie auch unter www.weissach-im-tal.de

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Übersicht Maßnahmen der Corona-Verordnung (Stand: 23.11.2021)

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Private Zusammenkünfte, private Veranstaltungen (Ausnahme für immunisierte Personen, Kinder unter 18 J. und Personen, die sich aus med. Gründen nicht impfen lassen können.)	Unbeschränkt	Ein Haushalt plus fünf weitere Personen	Ein Haushalt plus eine Person	
Veranstaltungen (z.B. Theater, Oper, Konzert, Kino, Stadt- und Volksfeste, Stadtführungen, Betriebs- und Vereinsfeiern, Sportveranstaltungen)	In geschlossenen Räumen: 3G Im Freien: 3G ab 5000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands In geschlossenen Räumen: 3G (nur PCR-Test)		2G 50% Kapazitätsbegrenzung	2Gplus
	Im Freien: 3G Kapazitätsbegrenzung: Bis 5000 Personen: 100 % Anteil >5000 Personen: 50 % oder 100 % bei freiwilligen 2G Insgesamt maximal 25.000 Personen		2Gplus für Chöre und Blasmusikensembles der Breitenkultur u.ä. (nicht für beruflich Auftretende)	50% Kapazitätsbegrenzung
Weihnachtsmärkte	3G		2G 50 % Kapazitätsbegrenzung	2Gplus 50% Kapazitätsbegrenzung
Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und	Unbeschränkt			

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Weltanschauungsgemeinschaften, Bestattungen, Totengebete				
Kultureinrichtungen (z.B. Galerien, Museen, Bibliotheken* etc.) Messen, Ausstellungen, Kongresse Freizeiteinrichtungen (z.B. Freizeitparks etc.) Touristische Verkehre (z.B. Schifffahrt, Seilbahnen, Busverkehr etc.) Sportstätten, Bäder, Saunen *Die Abholung bestellter Medien in Bibliotheken ist unbeschränkt möglich	In geschlossenen Räumen: 3G Im Freien: unbeschränkt	In geschlossenen Räumen: 3G (nur PCR-Test) Im Freien: 3G	2G (Ausnahme: Landesbibliotheken und Archive mit PCR-Test)	
Öffentliche Verkehrsmittel	3G			

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Prostitutionsstätten	3G	3G (nur PCR-Test)	2G	2Gplus
Diskotheken (Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht)	In geschlossenen Räumen: 3G (nur PCR-Test) Im Freien: wie Veranstaltungen	In geschlossenen Räumen: 2G Im Freien: wie Veranstaltungen		2Gplus
Gastronomie, Spielhallen	In geschlossenen Räumen: 3G Im Freien: unbeschränkt	In geschlossenen Räumen: 3G (nur PCR-Test) Im Freien: 3G	In geschlossenen Räumen: 2G Im Freien: PCR-Test	
Betriebskantinen, Mensen (Regelungen nur für externe Personen)	In geschlossenen Räumen: 3G Im Freien: unbeschränkt	In geschlossenen Räumen: 3G (nur PCR-Test) Im Freien: 3G	In geschlossenen Räumen: 2G Im Freien: PCR-Test	
Beherbergung	3G (alle 3 Tage erneut vorlegen) Hotelgastronomie für Beherbergungsgäste: 3G		2G (geschäftliche Übernachtung/Härtefälle: 3G, alle 3 Tage erneut vorlegen) Hotelgastronomie für Beherbergungsgäste: 2G	

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
Nutzung von Hotelsaunen und -schwimmbädern richtet sich nach den Regelungen für Freizeiteinrichtungen,				
Einzelhandel, Ladengeschäfte, Märkte bei ausschließlichen Warenverkauf (Ausnahme für Geschäfte und Märkte der Grundversorgung sowie Abholangebote und Lieferdienste)	Unbeschränkt		3G	
Körpernahe Dienstleistungen (Ausnahmen für Logopädie, Physio- und Ergotherapie etc.)	3G		2G	2Gplus
Friseure und Barbershops (nur Erbringung von Friseurleistungen)	3G		3G (PCR) Friseure/Barbershops zur Erbringung von Friseurdienstleistungen: 3G (PCR)	
Außerschulische Bildung, VHS-Kurse, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G (nur PCR-Test) Im Freien: 3G	2G	

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
	Im Freien: Unbeschränkt			
Berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse Ausnahmen bei Prüfungen	Unbeschränkt	3G (bei mehrtägigen Veranstaltungen nur alle 3 Tage vorzulegen)		
Ausgangsbeschränkungen für nicht-immunisierte Personen 21 bis 5 Uhr Ausnahmen zu definieren (Beruf, Notfälle, etc.)	Unbeschränkt			<u>Zusätzlich</u> Sieben-Tage-Inzidenz 500 in einem Stadt-/Landkreis Einschließlich 2G im Einzelhandel (außer Grundversorgung)



Die Gemeinde Weissach im Tal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ein Mitarbeiter (m/w/d)

für unsere **Ortsbücherei Weissach im Tal**

auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Die Arbeitszeit umfasst 4,75 Wochenstunden in Anlehnung an die Öffnungszeiten der Bücherei Dienstagnachmittag, Freitag und Samstagvormittag. Der regelmäßige Einsatz wird am Freitagnachmittag und Samstagvormittag sein.

Aufgabenschwerpunkte sind:

- Ausleihe und Rücknahme von Medien
- Einordnen der zurückgegebenen Medien
- Medienpflege
- Kundenberatung
- Inventarisierung und Neuerfassung von Medien
- Vermittlung von digitalen Angeboten
- Vorbereitungen und aktive Teilnahme an Veranstaltungen innerhalb und außerhalb der Dienstzeiten

Sie sind zuverlässig, verantwortungsbewusst, kreativ, kommunikations- und teamfähig? Sicher im Umgang mit dem Office-Paket? Zudem lesen Sie gerne und viel? Dann freuen wir uns Sie kennenzulernen.

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und interessante Tätigkeit und freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens **12.12.2021** an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Personalamt, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal oder per Mail an hma@weissach-im-tal.de.

Kontaktperson:
Frau Bintz
Telefon: 07191 3531-18
E-Mail: christine.bintz@weissach-im-tal.de

Fachliche Fragen oder Fragen zur Tätigkeit:
Frau Döttling
Telefon: 07191 36 85 23

Kundenselbstablesung der Wasserzähler

Wie in den vergangenen Jahren sollen die Wasserzähler im Jahr 2021 durch die Kunden selbst abgelesen werden.

Die Zählerstände können bis **17.12.2021** mittels Selbstablesekarte über die Post oder über ein Formular auf unserer Homepage (www.weissach-im-tal.de --> Wohnen & Leben --> öffentliche Versorgung --> Wasser/Abwasser) gemeldet werden.

Zur Durchführung der Selbstablesung bekommen alle Rechnungsempfänger (die Eigentümer bzw. die Hausverwaltungen) in diesen Tagen ein Anschreiben mit Selbstablesekarte zugestellt. Diese Karte muss nur ausgefüllt in einen Briefkasten der Post eingeworfen werden, das Porto übernimmt die Gemeinde. Um Ihren Zählerstand online zu melden, folgen Sie bitte dem unten stehenden Link.

Kunden, die den Zählerstand nicht ablesen, müssen damit rechnen, dass der Stand aufgrund des letzten Verbrauches geschätzt wird.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bereits im Voraus für die Mitwirkung zur Zählerstandserfassung und bittet um termingerechte Erledigung.

Weiterführender Link:

<https://www1.dpeps.de/zaehlerw/zaehlerw.nav?evu=5700>

Geschwindigkeitsmessung am 23.11.2021

in 71554 Weissach im Tal-Unterweissach, Brüdener Straße
Höhe Am Brüdenrain 4/1, 08:51 bis 09:36 Uhr

		Überschreitung um Km/h					
Fahrzeuge gesamt	davon beanstandet	6-10	11-15	16-20	21-25	26-30	31-40
298	2	1	1	0	0	0	0

Geschwindigkeitsmessung am 23.11.2021

in 71554 Weissach im Tal - Unterweissach, Brüdener Straße
Höhe Am Brüdenrain 4/1, 8:54 bis 10:33 Uhr

		Überschreitung um Km/h					
Fahrzeuge gesamt	davon beanstandet	6-10	11-15	16-20	21-25	26-30	31-40
463	1	1	0	0	0	0	0

Das Bürgerbüro ist zu folgenden Zeiten **nicht** besetzt.

- Freitag, 26.11.2021 von 10:45 bis 11:45 Uhr
- Montag, 29.11.2021 von 14:15 bis 15:15 Uhr
- Dienstag, 30.11.2021 von 10:45 bis 12:00 Uhr
- Donnerstag, 02.12.2021 von 14:00 bis 16:00 Uhr

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung



Kindergärten

Kindergarten Wiesengrün



Deutsche Rotes Kreuz zu Besuch im Kindergarten Wiesengrün Das Deutsche Rote Kreuz zu Besuch im Kindergarten Wiesengrün

Am Donnerstag, den 11.11.21, durften die Maxikinder des Kindergartens Wiesengrün an ihrem ersten Kinder-Erste-Hilfe-Kurs teilnehmen.

Heidi und Nina, die beiden Mitarbeiterinnen des Deutschen Roten Kreuzes, und ihre Handpuppe, die kleine Eule mit der Beule, führten die Kinder durch den Kurs und schafften es, alle mit ihrem Engagement und vielen praktischen Angeboten mitzureißen. Im Vordergrund stand dabei, wie bereits Kinder Hilfestellung bei Verletzungen geben können.

Dies wurde den Kindern mit Hilfe der kleinen Eule mit der Beule spielerisch nahegebracht.

Die Maxikinder lernten beispielsweise den Notruf kennen und erfuhren dabei, wie sie sich im Notfall am Telefon melden sollten.



Sie lernten einiges über Wundversorgung und legten sich zum Üben gegenseitig Verbände und Pflaster an.

Außerdem lernten die Kinder die verschiedenen Rettungsfahrzeuge durch ein Memory besser kennen.

Die Maxikinder des Kindergartens Wiesengrün waren begeistert bei der Sache und wir freuen uns schon auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz.



Fotos: Kiga Wiesengrün

Evangelisches Familienzentrum Marktplatz



Laternenfest in der Krippe



Unsere Laternen Foto: EV. Familienzentrum Marktplatz Krippe

Am 11. November haben wir hier in der Krippe gemeinsam mit den Kindern unser Laternenfest gefeiert. Zum Frühstück gab es einen frischen Kinderpunsch und mit den Kindern selbst gebackene Martinsgänse, zu trinken und zu essen. Feierlich leuchteten dazu überall im Raum Laternen und Lichterketten.

Gut gestärkt machten wir uns mit unseren selbst gebastelten Laternen auf den Weg durch den abgedunkelten und geschmückten Raum. Gemeinsam haben wir gesungen: „Laterne, Laterne, Sonne Mond und Sterne...“. Anschließend haben wir uns in der Mitte um das Podest gesetzt und die Geschichte von Sankt Martin gehört und nachgespielt. Die Kinder durften nacheinander auf ein Schaukelpferd steigen, einen roten Umhang und eine Mütze aufsetzen und zusammen haben alle gesungen: „Kommt Sankt Martin geritten, hoch auf seinem großen Pferd. Hat sein Mantel um die Schultern, weil es kalt draußen wird. Martin teilt seinen Mantel, in der Mitte entzwei: Armer Mann, du sollst nicht frieren, nimm und hülle dich ein.“

Zum Abschluss bekam jedes Kind wieder seine Laterne und mit dem Lied: „Ich geh mit meiner Laterne...“ ging es dann nach ein paar Runden in die Garderobe und jedes Kind durfte seine Laterne auf den Platz stellen, um sie später mit nach Hause zu nehmen.

Schulen

Schule an der Weissach



Kernzeit

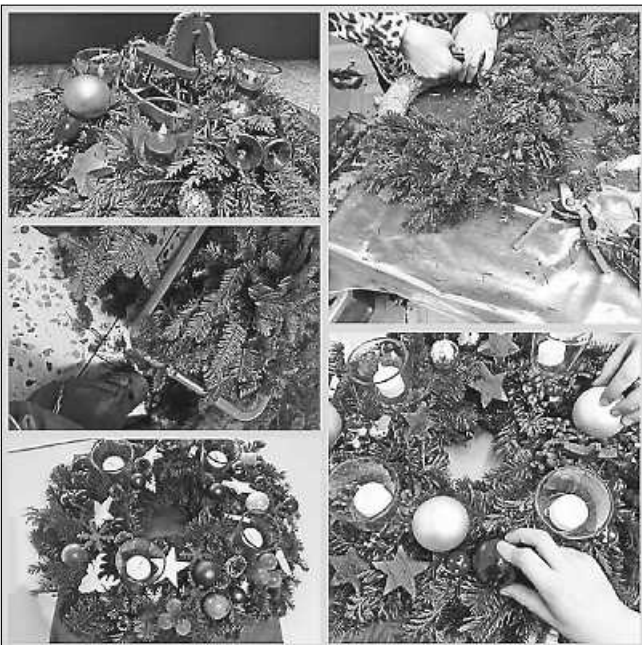
Ho, ho, ho, es weihnachtet so...

So schnell vergeht die Zeit und Weihnachten steht wieder vor der Tür. Wir sind mitten in den Vorbereitungen für die wundervolle Weihnachtszeit. Auf unseren Wunsch hin hat uns Herr Rössler einen wunderschönen Christbaum und Reisig besorgt. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal ganz herzlich bei ihm bedanken. Den Baum schmücken wir zusammen mit den Kindern. Dazu hat sich jede Gruppe einen Baumschmuck überlegt, welchen sie basteln möchte.

Unsere Räume sind weihnachtlich dekoriert, um den Kindern die Zeit in der Kerni so „hyggelig“ wie möglich zu machen. Alle sind mit großer Freude dabei und freuen sich jeden Tag über leuchtende Kinderaugen.

Wir wünschen allen eine schöne, besinnliche und gemütliche Adventszeit mit viel Vorfreude auf das Weihnachtsfest.

Ihr/Euer Kernzeit-Team Unterweissach



Bildungszentrum Weissacher Tal

Gymnasium - Realschule - Gemeinschaftsschule
Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal
Tel.: 07191/35 20-0 Fax: 07191/35 20-60

Sport und Bücher sollte jedes Kind haben, oder?!

Wir, die Sportklassen 5e und 6e der Realschule Bildungszentrum Weissacher Tal, starten eine Aktion unter dem Motto: **SPORT UND BÜCHER FÜR ALLE!**

Da der Weihnachtsbasar im Bildungszentrum dieses Jahr leider nicht stattfinden kann, haben sich die Schüler und Lehrer Gedanken gemacht, wie sie den bedürftigen Kindern dennoch helfen können.

Schnell war eine Idee gefunden. Wir wollen die 81 Kinder im SOS-Kinderdorf in Schorndorf mit Büchern und Sportgeräten wie z.B. Springseilen, Hula-Hoop-Reifen oder Bällen beschenken.

Dazu sammeln wir sehr gut erhaltene Sportsachen und möglichst aktuelle Kinder- und Jugendbücher. Wir freuen uns über jede einzelne Spende.

Gesammelt werden die Spenden in der Bibi im Bildungszentrum bis zum Freitag, den 03.12.21.

Wir bedanken uns schon im Voraus bei allen, die unsere Aktion unterstützen.

Senioren

Ortsseniorenrat Weissach im Tal



Koscht nex - brengt viel

www.osr-weissach-im-tal.com

Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.

Team Homepage

Vorsichtsmaßnahmen bei 5 Esslingern im Ochsengarten wegen der aktuellen Corona Lage

Das Land Baden-Württemberg hat zwischenzeitlich in der Corona Pandemie die ALARMSTUFE erreicht.

Dies bedeutet für die Übungsreihe der 5 Esslinger im Ochsengarten Unterweissach, dass wir mit sofortiger Wirkung unsere Übungen

vorläufig einstellen müssen,

bis sich die Lage wieder beruhigt hat.

Es gibt zahlreiche Auflagen z. B. Führen von Teilnehmerlisten, Aufstellen einer Station zur Desinfektion, Kontrolle des Impfstatus der Geimpften, Kontrolle der gültigen PCR Tests bei Nichtgeimpften. Diese Auflagen können seriös von den Veranstaltern nicht erfüllt werden.

Unsere Teilnehmer gehören auf Grund des Alters und teilweiser Vorerkrankungen zur besonders gefährdeten Gruppe. Wir gehen davon aus, dass ein Großteil der Teilnehmer hat noch keine 3. Impfung erhalten hat.

Wir werden an dieser Stelle veröffentlichen, wenn wir wieder mit unseren Übungen fortfahren können.

Klaus Werner,

Ortsseniorenrat

Dr. Bernhard Schwaderer,

Krankenflegelförderverein



Umweltschutz

**Energiegemeinschaft
Weissacher Tal eG**



Photovoltaik-Anlage in den Hutzelgärten

Die Besucher der Gemeinderatssitzung vom 18.11.2021 sowie die aufmerksamen Leser der Backnanger Kreiszeitung konnten sich bereits darüber informieren, dass eine große Freiflächen-Photovoltaikanlage in Unterweissach in den Hutzelgärten geplant ist. Diese liegen Richtung Unterbrüden hinter dem Ortsausgang Unterweissach auf der linken Hangfläche.



Foto: Juwi AG | Fotomontage: Geffken

Auch wenn wir bisher nicht maßgeblich daran beteiligt sind, liegt uns diese Information schon seit geraumer Zeit vor. Und soweit in diesem Stadium möglich, hat sich die Energiegemeinschaft Weissacher Tal eG in dieses Thema eingearbeitet. Mit dem Ergebnis, dass wir die Errichtung einer solchen Anlage befürworten und uns – falls die für uns entscheidenden Faktoren passen – auch daran beteiligen wollen.

Eine Beteiligung bedeutet aus unserer Sicht, dass dann auch möglichst viele Bürger aus dem Weissacher Tal die Möglichkeit zu einem finanziellen (und natürlich auch vergüteten) Beitrag zu der Freiflächenanlage haben. Die für uns entscheidenden Faktoren sind hauptsächlich eine umwelt- und naturverträgliche Erstellung und natürlich auch eine angemessene bzw. ausreichende Wirtschaftlichkeit der Investitionen.

Bis es soweit kommt, gibt es sicherlich noch viele Fragen zu klären. Fragen, die bestimmt auch von den Bürgern aus Weissach im Tal kommen werden.

Deshalb begrüßen wir ausdrücklich den Beschluss des Gemeinderates, hier in absehbarer Zeit die Bürgerinnen und Bürger zu einem Informationsabend dazu einzuladen.

Eins ist dabei jetzt schon klar: Wenn wir hier in Weissach im Tal klimaneutral werden wollen, brauchen wir auch solche Anlagen. Nur mit Photovoltaik auf Wohnhäusern ist der Strombedarf nicht zu decken. Für die ökologisch und ökonomisch sinnvolle Umsetzung der Energiewende sind Freiflächen- und Windenergieanlagen unverzichtbare Bestandteile unserer künftigen Energieversorgung.

Der durchschnittliche Stromertrag aus der geplanten Anlage in den Hutzelgärten deckt mit den zu erwartenden elf Millionen Kilowattstunden pro Jahr den Strombedarf von ungefähr 2.700 Haushalten. **Das wäre ein wichtiger und richtiger Schritt in Richtung „Klimaneutralität“!**

Wenn Sie Fragen zu dem Thema „Freiflächenanlagen“ haben, so freuen wir uns über Ihre E-Mail an kontakt@energie-wt.de

Über den weiteren Verlauf werden wir Sie auch auf unserer Internetseite auf dem Laufenden halten – schauen Sie also ab und zu mal rein: www.energie-wt.de

Kirchen

**Evangelische Kirchengemeinde
Weissach im Tal**



www.evkiwit.de

Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach

Kirchberg 11, Unterweissach, Tel. 07191 52575, Fax 07191 301343

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn, 07191 301342, Fax 07191 301343

Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Tel. 07191 310650,

Fax 07191 310651

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn, 07191 310650, Fax 07191 310651

Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Telefon 07191 9140892,

Fax 07191 310651

E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de

Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder,

E-Mail: jugend.unterweissach@mail.de

Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach

Kirchberg 11, Unterweissach, Tel. 07191 52575,

Fax 07191 301343

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343

Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Tel. 07191 310650,

Fax 07191 310651

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651

Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Telefon 07191 9140892,

Fax 07191 310651

E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de

Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder,

E-Mail: jugend.unterweissach@mail.de

Gottesdienste

Wochenspruch zum zweiten Sonntag im Advent

*Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.
Lukas 1,8*

Sonntag, 05. Dezember

09.00 Uhr Gottesdienst im Max-Fischer-Gemeindehaus
berweissach, Pfarrer Pfander

10.00 Uhr Zeitraum-Gottesdienst in der Evang. Sankt Agatha
Kirche Unterweissach, Zeitraum-Team

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Evang. Sankt Agatha
Kirche Unterweissach, Pfarrer Pfander

Getauft wird Mia Sofie Neugebauer

10.00 Uhr Kinderkirche im Evang. Gemeindehaus

Unterweissach: Proben zum Krippenspiel

Opfer für die Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde

Termine**Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach,
Friedensstraße 29****Veranstaltungen und Kreise für Erwachsene**

Mo., 06. Dezember, 20.00 Uhr Chorprobe

Konfirmanden

Mi., 08. Dezember, 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Kinder- und JugendgruppenMi., 08. Dezember, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Midi Talzwerge,
Kinder 1 - 2 JahreFr., 03. Dezember, 19.30 Uhr Youmber mit Übernachtung
(mit Anmeldung, siehe Hinweise)

Fr., 10. Dezember, 19.30 Uhr Youmber Filmabend

**Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach,
Kammerhofweg 19****Kirchengemeinderat**Di, 07. Dezember, 19.00 Uhr Öffentliche Sitzung. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang in den Schaukästen der Kirchengemeinde und unter www.evkiwit.de**Kinder- und Jugend-Gruppen**

Fr., 03. Dezember, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotten (ab Klasse 2)

Fr., 10. Dezember, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotten (ab Klasse 2)

Weitere Termine**Di., 07. Dezember,** 10.00 Uhr Gebetskreis für Frauen
bei Frau Egelkraut, Kelterweg 60, Unterweissach**Hinweise****Weihnachtsbaum gesucht!**

Für unsere Ev. Sankt Agatha Kirche suchen wir einen Weihnachtsbaum. Haben Sie einen schönen Nadelbaum abzugeben? Gerne holen wir diesen Baum bei Ihnen ab, die Fällarbeiten werden von der Kirche übernommen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro oder bei Pfarrer Mosebach.

Weihnachts-Übernachtung für JugendlicheAls Jugend „Youmber“ wollen wir vom 3. auf den 4. Dezember gemeinsam im Gemeindehaus Unterweissach übernachten. Wir haben ein buntes Programm an Spielen, gemeinsamen Essen und mehr vorbereitet. Für die Teilnahme braucht es einen tagesaktuellen Test, der aber auch vor Ort gemacht werden kann. Es gibt insgesamt 20 Plätze. Die Teilnahme kostet 10 €, weitere Infos und Anmeldung bitte direkt auf www.youmber.de oder bei Jugendreferent Lukas Harder (lukas.harder@elkw.de).**Jahresrechnung 2020:** Die Jahresrechnung 2020 der Evangelischen Kirchengemeinde Weissach im Tal liegt noch bis 07.12.2021 in den Pfarrämtern zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros bzw. der Kirchenpflege auf.**Aus dem Kirchenbezirk**Am Samstag, den **04.12.21** findet um 19:00 Uhr **Come to the Cross in der Stiftskirche Backnang** statt – mit Sicherheit eine lohnende Veranstaltung für Jugendliche und junge Erwachsene, aber auch darüber hinaus für jedes Alter geeignet! Thema: Weihnachten – bringt nichts!**Hinweise zu den Gottesdiensten:**

Bitte beachten Sie, dass das Tragen einer FFP2- oder einer medizinischen Maske während des Gottesdienstes immer noch erforderlich ist. Der Gemeindegesang ist in Innenräumen untersagt. Der Mindestabstand von 2 Metern ist unbedingt einzuhalten, Paare und Personen aus einem Familienverband können jedoch enger zusammensitzen. Desinfektionsmittel wird am Eingang bereitgestellt. Zur Nachvollziehung von Infektionsketten ist die Angabe der Kontaktdaten verpflichtend (Kontaktnachverfolgungszettel in den Bankreihen oder Luca-App).

Wir haben im Max-Fischer-Gemeindehaus 20 Plätze und in der Evangelischen Sankt Agatha Kirche insgesamt 60 Sitzbereiche (Kirchenschiff und Empore). Beim Gottesdienst in der Kirche wird weiterhin nur jede zweite Reihe belegt werden können.

Die freizuhaltenden Bänke sind entsprechend gekennzeichnet. Das Verlassen der Kirche geschieht bankweise unter Wahrung des Mindestabstands.

Durch das Eintreten der Alarmstufe feiern wir einen verkürzten Gottesdienst von ca. 35 Min.

Telefonseelsorge: Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de


ZEITRAUM
Gottesdienst

**Thema: Freundschaft als Hingabe
des Lebens**

Jesus nennt die, die an ihn glauben, seine Freunde. Zur Freundschaft gehört für ihn auch die Bereitschaft, das Leben für die Freunde hinzugeben - so wie er es gemacht hat. Ist das zu schwer für uns?

Familien mit Kindern sind herzlich willkommen!

05.12.2021 Wir laden Euch gerne ein, in Begegnungen und Impulsen, Liedern und Musik, Gesprächen und gemeinsamer Zeit das zu feiern, was das Leben ausmacht.
Herzlich willkommen!

10.00 Uhr in der Ev. St.-Agatha-Kirche in Unterweissach
Das ZeiTraum-Team freut sich auf Euch!
Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal



Bitte beachten Sie!

Nach der aktuellen Corona-Verordnung gelten in der **Warn- und Alarmstufe** neben den üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen für unsere Gemeindeveranstaltungen folgende Bestimmungen:

Warnstufe: 3G+
(Teilnahme nur für Geimpfte, Genesene, PCR-Getestete)

Alarmstufe: 2G
(Teilnahme nur für Geimpfte und Genesene)

Die Gottesdienste sind von diesen Regelungen ausgenommen! Sie sind weiterhin für alle zugänglich.
Auch in der Jugendarbeit gelten gesonderte Regelungen (Hinweise unter <https://www.ejwue.de/corona>)

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 51211, Fax 56332
www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)
Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342943,
E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de
Pastoralreferent Th. Blazek, Tel. 914756,
E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de
Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342944 oder 0176 55097481
(Mo. – Do., 9.00 – 11.00 Uhr)
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de
Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 51211,
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
montags, 9:00 – 12:00 Uhr, dienstags, 9:00 – 12:00 Uhr und
16:00 – 18:00 Uhr, freitags, 9:00 – 12:00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen. Einsatzleitung: Claudia Peyer, Tel. 59395

Aus dem Gemeindeleben

Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen

Hinweis

Für die Gottesdienste gelten die aktuellen Corona-Regeln (Abstandsregeln, Maskenpflicht, Teilnehmererfassung). Die 2G-Regel gilt für Gottesdienste **nicht!**

Aufgrund der eingeschränkten Platzzahl und zur Entlastung der Ordner empfehlen wir eine Anmeldung zu den Gottesdiensten in den Pfarrbüros. Nicht angemeldete Personen bitten wir, ihre Kontaktdaten schriftlich mitzubringen.

Donnerstag, 2. Dezember - Luzius

6:00 Uhr (!) Gemeindezentrum Ebersberg Rorate-Messfeier

Samstag, 4. Dezember

sel. Adolph Kolping, Barbara, Johannes von Damaskus

16:15 Uhr Allmersbach Taufe von Malia Sabani aus Unterweissach
18:00 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier am Vorabend, anschließend Gelegenheit zur Beichte oder zum seelsorglichen Gespräch

Sonntag, 5. Dezember – 2. Adventssonntag (Kirchweihfest Althütte)

9:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier
10:30 Uhr Althütte Festgottesdienst zum Kirchweihfest

Montag, 6. Dezember – hl. Nikolaus

Um 19:30 Uhr laden die Glocken zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein.

Mittwoch, 8. Dezember

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria (Mariä Erwählung)

19:00 Uhr Unterweissach Festgottesdienst

Donnerstag, 9. Dezember

Johannes Jakob Cuauhtlatotzin (Juan Diego)

8:00 Uhr Gemeindezentrum Ebersberg Eucharistiefeier, anschließend Frühstück (es gilt die 2G-Regel)

Freitag, 10. Dezember

Unsere Liebe Frau von Loreto

6:00 Uhr Allmersbach Rorate-Messfeier

Samstag, 11. Dezember – Damasus I

14:00 Uhr Gemeindezentrum Ebersberg Gelegenheit zur Beichte oder zum seelsorglichen Gespräch
16:15 Uhr Unterweissach Taufe von Diego Schön aus Unterweissach
18:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier am Vorabend
18:00 Uhr Althütte Wortgottesfeier mit Kommunion am Vorabend

Sonntag, 12. Dezember

3. Adventssonntag (Gaudete)

9:00 Uhr Gemeindezentrum Ebersberg Eucharistiefeier
10:30 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier
18:00 Uhr Unterweissach Bußfeier, anschließend Gelegenheit zur Beichte oder zum seelsorglichen Gespräch

Exerzitien im Alltag

Der letzte Termin findet am **Sonntag, 5. Dezember**, um **17.00 Uhr** statt.

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am **Montag, 6. Dezember 2021**, um 19.30 Uhr mit Glockengeläut zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden.

Die Gebetsvorlagen finden Sie in den Kirchen und zum Download auf der Homepage der ACK unter www.ack-bw.de



Grafik: image 11/18

Den Advent erleben und feiern!

Herzliche Einladung zur Mitfeier unserer Gottesdienste und der frühmorgendlichen Rorategottesdienste in den Wochen des Advents. Sie wollen uns dabei helfen, uns auf das Weihnachtsfest vorzubereiten.

Dies gilt besonders auch für die Bußfeier am **Sonntag, 12. Dezember**, um 18.00 Uhr in Unterweissach.

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro in Unterweissach am Freitag, 10. Dezember, geschlossen bleibt.

Vertretung übernimmt das **Pfarrbüro in Ebersberg**, zu erreichen unter Tel. 07191 52878 oder per E-Mail an: HerzJesu.Ebersberg@drs.de.

Wichtiger Hinweis:

Bei allen Veranstaltungen, für die die 2G-Regel Anwendung findet, beachten Sie bitte, dass nur noch Geimpfte und Genesene mit Nachweis gemäß der aktuell geltenden Alarmstufe Zugang haben.

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald



LIPPOLDSWEILER und UNTERBRÜDEN

Sonntag, 05. Dezember

09.30 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst in Backnang

Mittwoch, 08. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldswiler

Donnerstag, 09. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Vereine

Heimatverein Weissacher Tal e.V.

www.heimatverein-weissacher-tal.de

Weihnachtsaktion des Heimatvereins



Museumseingang

- den **Zeitzeugenerinnerungen zum Kriegsende** („Schön braun a'gstricha!“),
- ein **fiktives Interview** mit Wilhelm Grubele und
- **Gesprächen** mit Marianne Schülmann, Aline Schönberger, Erich Bauer, Heinz Schlehner, Reinhold Knödler und Kurt Keser.

Außerdem haben wir noch **Restbestände vom Frieda-Kalender** (9,50 Euro) und unseren **Täleswein vom Weinberg hinterm Museum** (8,90 Euro pro Flasche). **Die Geschenke können vorbestellt werden** unter info@heimatverein-weissacher-tal.de oder Tel 07191-53982 und dann - **nach Vereinbarung** - **im Museum abgeholt** werden.



Geschmücktes Fenster

Fotos: Heimatverein



Der Heimatverein musste **schweren Herzens** die geplante **Weihnachtsausstellung** und das kleine „**Weihnachtsmärkte**“, das man zusammen mit den Landfrauen in der Museumsscheune plante, ausfallen lassen.

Corona war nicht einverstanden.

Als kleinen Ersatz haben wir drei ganz besondere regionale Weihnachtsgeschenke im Angebot - für **sich selbst**, für **die Lieben** oder **diejenigen, die man fast vergessen hätte**.

Einen **USB-Stick** für **9,50 Euro** mit

- dem **Jubiläumsfilm „Willy und die Bürgermeister“** zur Gemeindereform vor 50 Jahren,

Kleintierzuchtverein Z 319 Weissacher Tal e.V.



Liebe Mitglieder,

leider müssen wir wegen der aktuellen Corona-Situation die Jahreshauptversammlung am 18.12.2021 absagen.

Wir wünschen allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Die Vorstandschaft

LandFrauenverein Weissacher Tal www.lfv-weissachertal.de



Gruß der Präsidentin

Liebe LandFrauen,



welche Freude! In 2022 feiern wir den 75. Geburtstag unseres LandFrauenverbandes Württemberg-Baden. Die Jubiläumsausstellung „LandFrauen – 75 Jahre – gemeinsam Zukunft gestalten“ wird in jedem Kreisverband gezeigt – besuchen auch Sie diese Ausstellung mit Freundinnen, Bekannten, Arbeitskolleginnen, Töchtern und Schwiegertöchtern und geben Sie Ihre LandFrauen-Begeisterung weiter! Im Jubiläumsjahr 2022 finden ganzjährig Veranstaltungen statt, die Sie auf der Homepage des Landesverbandes (www.landfrauen-bw.de) einsehen können. Nehmen Sie teil und feiern Sie mit! Seit 75 Jahren gilt: Unsere Ortsvereine sind stärkende Gemeinschaften mit einem umfangreichen Bildungsangebot für alle Frauen im ländlichen Raum. LandFrauen setzen sich ein und sorgen sich um das Gemeinwohl.



Foto: privat

Ich bitte Sie als Mitglied: Informieren Sie über und motivieren Sie für die LandFrauenarbeit, denn begeisterte Mitgliedsfrauen sind die besten Werbeträgerinnen.

Ich wünsche Ihnen gesegnete Advents- und Weihnachtstage und ein gutes neues Jahr 2022! Marie-Luise Linckh Präsidentin

Gemeinsam mit dem Freundeskreis Streuobstwiesen und der Gemeinde haben LandFrauen die Blumenkästen und den Brunnen am Rathaus weihnachtlich geschmückt. Wenn Corona schon den Weihnachtsmarkt verhindert,

so ist es doch rund um das Rathaus schön dekoriert. Ein herzliches Dankeschön für euren Dienst, ihr habt uns allen damit eine Freude gemacht.

Montessori e.V.

Überraschend große Nachfrage für zu verschenkende Elsbeerbäume

Mit den Spendengeldern des Projekt Baum 2020 verschenkten Michaela und Volker Genthner 200 Elsbeerbäume. Durch die



Foto: tasefski/E+/Getty Images Plus

Bewerbung in den regionalen Amtsblättern, Zeitungen und Wochenblättern meldeten sich fast 600 Interessierte aus dem Rems-Murr-Kreis. Über die große Teilnahme hat sich das Ehepaar sehr gefreut.

Ihr Anliegen, möglichst viele Menschen zur Pflanzung eines Baumes anzuregen, konnten sie so in die Welt hinaustragen.

Ebenso ist es wichtig, dass wir wieder in die Dankbarkeit und Wertschätzung für die Bäume kommen.

Bei einer Baumpflanzung wird auch noch etwas für das Klima getan.

Durch private Spenden und eine großzügige Spende der Volksbank Welzheim konnten noch weitere 120 Elsbeeren verschenkt werden.

Wer das Projekt finanziell mit weiter Baumpflanzungen unterstützen möchte, meldet sich gerne per E-Mail: baum-2020@web.de. So können im nächsten Jahr noch weitere Interessenten mit Elsbeerbäumen versorgt werden.

Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler

www.ogv-cottenweiler.de



OGV-Stammtisch

Der OGV-Stammtisch findet jeden zweiten Donnerstag im Monat im oder am Dorftreff statt, allerdings **erst wieder im März 2022**, denn jetzt ist Winterpause.

Aktuelle Gartentipps

Wir dürfen die Gartentipps nur noch auszugsweise veröffentlichen. Wenn Sie alle Tipps lesen wollen, melden Sie sich bitte unter www.gartenkalender-online.de zum Newsletter an oder lesen Sie die Tipps des „Gartenkalenders“ online. Diese Woche zu den Themen:

• Frostempfindliche Pflanzen schützen

Frostempfindliche Gewächse wie Beetrosen sollten mit lockerem Substrat angehäufelt und eventuell abgedeckt werden. Hochstamm- und Kletterrosen sind besonders schutzbedürftig. Bedecken Sie die Pflanzen mit Fichtenzweigen oder ähnlichem Material. Die oberen Pflanzenteile können zusätzlich mit Jutesäcken umwickelt werden. Verwenden Sie aber bitte niemals Plastikfolie.

• Chinakohl und Chicorée

Chinakohl sollte vor dem ersten Frost bzw., bevor die Temperatur unter 5 °C sinkt, reingeholt werden. Auch Chicorée wird für die Treibkultur in Sand jetzt herausgenommen.

• Obstbaumschnitt

Die Zeit des Obstbaumschnitts beginnt. Schneiden Sie nur an frostfreien Tagen. Kranke oder abgestorbene Astpartien lassen sich bei dieser Gelegenheit gleich mitentfernen. Doch Vorsicht: Bei stark triebigen Bäumen regt ein früher Winterschnitt das Wachstum weiter an.

• Vorbeugende Maßnahmen bei Äpfeln

Das Apfellaub unter den Bäumen und nicht verwertetes Obst soll-

ten jetzt entfernt werden. Auf den Blättern überwintert der Schorferreger. Mit dem ersten warmen Frühlingsregen werden die Pilzsporen wieder hochgeschleudert und infizieren den frischen Austrieb.

• Profi-Tipp der Woche: Mediterrane Halbsträucher im Winter

Die meisten im Garten verwendeten Halbsträucher sind mediterranen Ursprungs, wo Frost kein größeres Problem darstellt. In unseren Breiten stellt sich allerdings die Frage, wie Lavendel, Rosmarin und Salbei am besten durch Frost und Wintersonne gebracht werden.

Außerdem finden Sie noch diese Themen:

- Hortensien schneiden
- Pflanzsaison
- Wurzelgemüse lagern
- Himbeeren pflanzen
- Blattfall und -abbau fördern
- Zimmerpflanzen richtig wässern
- Wilde Honigbienen

Der „Obst & Garten Gartenkalender“ wird zusammengestellt vom Verlag Eugen Ulmer KG, Stuttgart © Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt!

www.ogv-cottenweiler.de

Radsportverein Unterweissach 1905 e.V.

www.rsvu.de



Mountainbike- bzw. Rennradtraining

.... sonntags von 9.00 bis ca. 12.30 Uhr, Info bei Herbert Häußner (Tel. 54609)

Rheuma-Liga Baden-Württ. e.V. Ortsgruppe Weissach i.T.



Osteoporose Gymnastikgruppe

Unterweissach

Ansprechpartnerin: Adina Lenz, Tel.: 51209

Arbeitsgemeinschaft Rems-Murr

Fibromyalgie (Weichteilrheuma)

Unterweissach

Ansprechpartnerin: Frau Gabriele Bühner, Tel. 07183/302679

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.

www.albverein-weissach.de



Christbaumwanderung am Sonntag, 5.12.2021

Treffpunkt: 9:30 Uhr Öffi. Parkplatz Welzheimerstraße Unterweissach (ehemals HL)

Wir treffen uns beim HL-Parkplatz und fahren nach Cronhütte bei Kaisersbach. Nach einer 1,5-Std.-Wanderung kommen wir zu einer Waldschonung. Hier besteht die Möglichkeit einen Weihnachtsbaum zu kaufen (**es besteht keine Kaufpflicht**).

Bei der Waldschonung besteht die Möglichkeit geräucherten Fisch, Rote und Getränke zu erwerben. **Die Strecke ist Kinderwagen geeignet.** Gäste sind immer herzlich willkommen.

Es gilt die Corona-Richtlinie des Land BW (3G).

Bitte um Anmeldung Andreas Walla, Tel. 07191/300112, info@albverein-weissach.de

Seniorenclub Weissacher Tal 66+



Weihnachtsfeier

Absage unserer am 13.12. geplanten Senioren-Club-Weihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren,
leider müssen wir auch in diesem Jahr unsere Club-Weihnachtsfeier absagen. Da die Infektionszahlen ständig steigen, wollen wir unsere Mitglieder nicht unnötig der Gefahr einer Ansteckung aussetzen und dadurch auch einen Teil dazu beitragen Sie zu schützen. Auch sind die Vorschriften fast nicht zu erfüllen. Schweren Herzens haben wir deshalb beschlossen auch in diesem Jahr keine Weihnachtsfeier zu veranstalten. Deshalb finden am Montag, 6.12. und am 13.12. unsere letzten Seniorentreffs statt.

Wir hoffen auf euer Verständnis und wünschen eine schöne Adventszeit.

Die SCW-Vorstandschaft: Roland Schlichenmaier,
Maria von Babka, Barbara Rombold, Horst Tschirner

Skiclub Weissacher Tal e.V.

www.skiclub-weissachertal.de



Sport im Skiclub ist mit 2G-Nachweis möglich. Donnerstags ab 19:45 Uhr in der Seeguthalle bietet Marion sportliche Aktivitäten an. Sie fordert uns mit Übungen zur Koordination und Gymnastik für Arme, Bauch, Beine und Po. Ab 09.12. um 20 Uhr Gymnastik für unsere Senioren und Seniorinnen mit Ulrike im Foyer der Seeguthalle. Wir freuen uns auf eure rege Teilnahme!

Jetzt anmelden zum gemeinsamen Weihnachtsessen (vormals Gutslestreff) in der Rose in Unterweissach. Am Freitag, 10.12. ab 19 Uhr wollen wir uns gemeinsam bekochen lassen und gute Gespräche führen. Teilnahme ist nur mit 2G möglich. Anmeldungen bei Beate, E-Mail: beate.thorenz@t-online.de oder Telefon 07191/56361.

Dann schon vormerken Samstag, 18.12. ab 17 Uhr Waldweihnacht auf der Forche in Unterweissach. Wir werden wieder ein Feuer zum Aufwärmen entzünden, an dem Ihr Euer mitgebrachtes Grillgut zubereiten könnt. Für wärmende Getränke ist gesorgt. Bringt bitte eine Tasse zum Zapfen mit. Dann wollen wir schauen, ob der Weihnachtsmann trotz der Einschränkungen vorbeikommen kann. Da wir im Freien sind, ist 3G mit Schnelltest ausreichend.

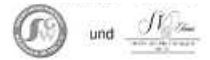
Bitte dieses Mal bei Roland,
E-Mail: roland.laemmle@skiclub-weissachertal.de oder
07191/8999228 anmelden, da wir eine Teilnehmerliste mit Status 3G führen müssen.

Skiclub Weissacher Tal e.V.

Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.



Geschäftsstelle für



Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Kirchberg 9, Unterweissach
Internet: www.sgw-sport.de
<https://www.facebook.com/SG-Weissach-im-Tal-108956958245551/>
<https://www.instagram.com/sgweissach/>
E-Mail: info@sgw-sport.de
Telefon-Nr.: 07191 58598
Fax-Nr.: 07191 302687
Tennis-Info: 07181 487932-0
E-Mail: RAGuertler@aol.com

Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

SGW-Abteilung Handball

Weibliche A-Jugend verliert knapp gegen Aldingen

JSG Handball Rudersberg-Weissach im Tal - TV Aldingen

24:27 (14:14)

(AR) Am 21. November ging es für die weibliche A-Jugend zum Heimspiel in Weissach gegen den TV Aldingen.

Trotz eines holprigen Starts des dritten Heimspiels der JSG und mäßiger Trainingsbeteiligung der letzten Wochen ließen sich die Mädels nicht unterkriegen und holen den Vorsprung des TV Aldingen durch eine starke Abwehr und schnelle Aktionen im Angriff bis zur Halbzeit auf, um mit einem 14:14 in die Pause zu gehen.

Für den Angriff hatten sie sich viel vorgenommen, weiterhin erfolgten die meisten Aktionen aber im 1 gegen 1, was unglücklicherweise viele Gegenstöße zur Folge hatte und der TV Aldingen die Führung übernahm. Die Torfrauen konnten mit einigen Paraden glänzen und der JSG gelangen einige schöne Abspiele an den Kreis- gereicht hat es allerdings nicht für einen Sieg. Ziel der nächsten Trainings: Mehr Zusammenspiel im Angriff!

Spielerinnen der JSG: Mona Stalter (Tor), Leonie Kalmbach, Hanna Schwaderer (4), Emma Schäfer (1), Lisa Bochart (2), Theresa Körner, Annika Richter, Sophie Knodel (8), Alisa Müller, Lara Berthel, Michelle Brenner (1), Franziska Kugler (8), Nathalie Frenz (Tor) Trainer: Volker Schäfer und Julius Watzek

SGW-Frauen feiern nächsten Sieg

SG Weissach im Tal - TSV Korntal 26:22 (11:8)

Am vergangenen Sonntag stand das letzte Heimspiel im Jahr 2022 auf dem Programm. Und mit der Mannschaft aus Korntal kam auch noch der Dritte ins Bize. Es war also Spannung vorprogrammiert.

Das Spiel war in den Anfangsminuten von Nervosität geprägt. Zwar gingen die Gäste in Führung, diese hielt aber nur bis zur zehnten Minute als die SGW das 3:2 erzielte. Im weiteren Verlauf unterliefen beiden Teams vor allem um Spielaufbau einige Fehler. Dies hatte vorerst keinen Effekt auf die Torausbeute. Doch mit einem 5:0-Lauf Mitte der ersten Halbzeit setzten sich die Tälesdamen auf 8:3 ab. Ein beruhigendes Polster. Doch es schlichen sich unnötige Fehler bei der SGW ein. Gewann man in der Abwehr den Ball, so wurden im Umschalten Bälle weggeworfen. Im stehenden Angriff war man zu statisch. Die Korntaler Abwehr hatte leichtes Spiel. Und wenn sich doch eine Chance ergab, gab es nicht immer die erhoffte Belohnung. So schmolz der Vorsprung bis zum Halbzeitpfiff auf 11:8.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ian Schölzel, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Eine spannende zweite Hälfte stand bevor. So schaffte es Korntal in der 35. Minute auf ein Tor (12:11) ranzukommen. Doch auch Korntal war nicht ohne Fehl und Tadel. Und so zog die SGW, nach erhöhen des Tempos, sich auf 20:12 abzusetzen. Dies war dann nach 47 gespielten Minuten ein gutes Polster. In dieser Phase zeigten sich die Tülesdamen konzentrierter und landete einige Ballgewinne inklusive schnellen Toren aus dem Umschalten. Doch so beruhigend der Vorsprung war, so richtig kam es in der Mannschaft nicht an. Die Hektik nahm zu. So gelang es Korntal sich Tor um Tor ran zu kämpfen. Aber näher als an vier Tore kamen sie nicht mehr. So schaffte es die SGW auch im achten Spiel der Saison ungeschlagen zu bleiben und ist weiterhin Tabellenführer. Es spielten: Huraj, Weller - Schwaderer, Knodel (7/1), Huber (2), Hinterkopf (1), Seitter (2), Lüder (1), Lisa Kugler (2), Barth, Franziska Kugler (1), Lang (2), Haberl (8/2), Konrad



Foto: Karina Haberl

Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach



Grafik: SGW

Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen:

abteilung@sgwhandball.de
www.sgwhandball.de
www.facebook.com/sgwhandball
www.instagram.com/sgwhandball

SGW-Abteilung Tischtennis

TTV Großaspach - SG Weissach im Tal 9:1
 Beim Klassenprimus der Kreisliga A gab es für die Gäste der SGW nicht viel zu holen.

Das Weissacher Doppel 1 um Christian Blank und Andreas Roth holte in überzeugender Manier in glatten drei Sätzen den Ehrenpunkt; abgesehen davon konnte man in den verlorenen 9 Partien insgesamt nur drei weitere Sätze für sich entscheiden.

Die Großaspacher bleiben damit in der laufenden Saison weiterhin ohne Punktverlust und bauen ihre Tabellenführung aus, während die SG Weissach immer tiefer in den Abstiegskampf herabrutscht.

Das letzte Punktspiel der Vorrunde findet jedoch beim Schlusslicht der Spielklasse in Burgstetten statt. Dort hat man nochmal eine realistische Chance zu punkten, um mit einer halbwegs verständlichen Note in die Saisonpause zu gehen.

Punkte der SGW:

Doppel: Blank / Roth 1

SGW-Abteilung Turnen

ÜL-Suche Mädcheturnen

Sportgemeinschaft Weissach im Tal e.V.
 Abteilung Turnen



Mädcheturnen ab der 1. Klasse: Übungsleiter*in und Helfer*innen gesucht

Für die Nachfolge von Gudrun Rappallier suchen wir zum nächstmöglichen Termin engagierte Menschen, die gerne das Mädcheturnen weiter anbieten möchten.

Folgende Zeiten stehen zur Verfügung:

- Dienstag 17.30 – 19.30 Uhr und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr in der Seeguthalle
- Eine ordentliche Übergabe der Gruppe(n) können wir gewährleisten
- Vertretung im Krankheitsfall ist garantiert
- Aus- und Fortbildungskosten werden vom Verein übernommen

Meldet euch gerne bei Gudrun Rappallier
 Tel.: 07191 – 9799454 / 0172 – 7327097

oder Ulrike Hausladen

Tel.: 07191 – 59612 / 0163 – 9051356

E-Mail: abteilungsleiterjugend@sgw-turnen.de

Turnen im Internet: www.sgw-turnen.de

Plakat: SGW Abt. Turnen

Sportverein Unterweissach 1930 e.V.



Geschäftsstelle

Geschäftsstelle:

Martin Ziegler
 Jägerhalde 44
 71554 Weissach im Tal
 T 07191/312679
 F 07191/312680

geschaeftsstelle@svunterweissach.de
info@svunterweissach.de
www.svunterweissach.de

Geschäftsstelle

Grafik: SVU

Saison der Junioren ist pausiert

2021 finden keine Junioren-Spieltage mehr statt, dass hat der Württembergische Fußball Verband vergangene Woche beschlossen.

Herren Ergebnisse

SVU III - KTSV Hößlinswart II // Abg.

SVU II - SV Spiegelberg //

6:3 (6:1)

Torschützen: Jannis Scholz (3), Kevin Flatau (2), Silas Oppl.

SVU I - KTSV Hößlinswart I //

1:2 (1:1)

Torschütze: Andreas Grimmer.

Vorschau Herren**Sonntag, 5.12.2021**VfL Winterbach 2 - SVU 3, **10.30 Uhr**TSV Sechselberg 1 - SVU 2, **13.00 Uhr**VfL Winterbach 1 - SVU 1, **15.30 Uhr****SVU YouTube**

Auf dem SVU YouTube Kanal werden in den nächsten Tage ältere Highlights hochgeladen.

Abonniert uns gerne auf YouTube **SV Unterweissach**.



Spende

Grafik: SVU

Verein der Gartenfreunde Oberweissach-Bruch

**Absagen****Werte Gartenfreunde!**

Eigentlich wollten wir uns dieses Jahr noch einmal zu einem gemeinsamen Essen im Tällesbräu treffen, doch leider lässt dies die Pandemie nicht zu.

Wir werden hiermit alle geplanten Zusammenkünfte, einschließlich die der Frauengruppe, absagen.

Wir wünschen dennoch eine besinnliche Adventszeit, ein gesundes Weihnachtsfest sowie ein gesundes 2022.

Der Vorstand

Weissach KLIMASchutz konkret e.V.

**Neues ...****Hilfe für Ahrweiler- „das neue Jahr kann nur besser werden“**

Unsere Hilfsaktion geht weiter.

Wir bitten um Ihre/eure Unterstützung.**Wir bitten um Geldspenden zur Finanzierung der Übergabe der Sachspenden verbunden mit der Ausgabe von Hot Dogs.**

Abzugeben in unserem KLIMA-KULTur-Zentrum oder per Überweisung mit dem Vermerk Neujahrshilfe für Ahrweiler, Weissach KLIMASchutz konkret e.V., IBAN DE26 6139 1410 0043 3920 08

Wir bitten um Kuchenspenden: am 31.12.2021

Aus Transportgründen bitten wir um Blechkuchen.

Diese bitte am 31.12.2021 im KLLIMA-KULTur-Zentrum von 12.00 bis 16.00 Uhr abgeben. Bitte diese ankündigen, damit wir planen können, Tel. 0176/55529374 oder smuezi@klimaschutzweissachimtal.de.

Endlich können wir unsere Sachspenden dorthin bringen, wo sie gebraucht werden.

Wir fahren am 1. Januar nach Ahrweiler und möchten die Übergabe mit einer Hot-Dog- und Kuchenaktion verbinden.

In dem Versorgungszelt versorgt Monika mit ihrem Helferteam täglich 3.000 Menschen mit Essen. Es fehlt dort noch hinten und vorne. Viele leben in Ferienwohnungen auf engstem Raum, haben keine Heizung und und und.

Einen kleinen Lichtblick wollen wir vermitteln, einen guten Start ins neue Jahr für die Menschen, die im vergangenen Jahr so gebeutelt wurden.

Etwa 800 Hot Dogs wollen wir bereitstellen, dafür brauchen wir bitte finanzielle Unterstützung:

Über eine kleine (oder auch größere) Geldspende würden wir uns sehr freuen:

Vielen Dank!

Mitmachaktionen zum Thema KLIMA mit allen Sinnen**Backen im Advent - vegane Plätzchen**

Vegane Plätzchen

Foto: Silke Müller-Zimmermann

Spekulatiustrüffel, Vanillekipferl, Zitronenplätzchen und Tannenbäumchen haben wir gemeinsam in einer Online-Veranstaltung gebacken.

Sich zusammen zu schließen beim Einkauf der Zutaten, hat sich als äußerst praktisch erwiesen. Oft sind es nur geringe Mengen, die benötigt werden.

Der Einkauf im Unverpacktaden ermöglicht kleine Mengen unverpackt für die Weihnachtsbäckerei einzukaufen.

Über die Homepage <https://kraemerladen-unverpackt.de> oder in unserer kleinen Filiale ist zu erfahren was es im Krämerladen in Backnang gibt. Gerne holen wir die Bestellungen in Backnang ab und bringen sie nach Weissach im Tal.

Klimaschutz im Alltag fängt bei dem Einkaufsweg an.

Nächster Workshop Plastikfrei geht nicht ... aber weniger geht auf alle Fälle

Wir bieten hierzu einen Onlinetermin an.

Familie Enchelmayer-Kieser weiß darüber sehr viel zu berichten. 3 Wochen plastikfrei - ein Versuch vor mehreren Jahren.

Mit dabei sind auch Frau Jute und Frau Blaschdigg, die sowieso ganz genau Bescheid wissen und als Putzfrauen bestens Bescheid wissen. **Freitag, 3.12. 18 Uhr via zoom.**

Link auf unserer Homepage: www.klimaschutzweissachimtal.de

Alternative zum entfallenen Weissacher Weihnachtsmarkt: Advent-Kochen**Wir bieten an gemeinsam im Online-Format ein veganes Festtagsmenü zu kochen.**

12.12.2021, 16.00 Uhr via Zoom

Link auf unserer Homepage: www.klimaschutzweissachimtal.de

Maßnahme „Schulesen - mobiler Suppentopf“

In der letzten Woche gab es Gulasch und Himbeertraum. Diese Woche kocht Edith Bodenstein für uns Kartoffel-Gemüse-Suppe und ihr Sohn spendiert einen Nachttischgruß aus Plochingen.

Möchten Sie auch mal einen Henkelmann mit einem warmen Mittagessen geliefert bekommen oder kennen Sie jemanden, der sich über eine Lieferung freuen würde?

Tel. 0176 555 29 374 (Silke Müller-Zimmermann)

Maßnahme „Samstagsbrötchen“:**Jetzt immer wieder samstagsRegional - klimafreundlich**

Bestellen Sie bis Freitag 17.00 Uhr direkt bei der Bäckerei Trefz oder www.samstagsbroetchen.de und Sie bekommen die Samstagsbrötchen zwischen 8.00 und 9.00 Uhr geliefert.

#regional #aufs Auto verzichten #nicht in der Schlange stehen #CO2-sparen #ausschlafen

Maßnahme „Solidarischer Markt“ - Markteinkaufheimbringservice auch das Marktkischdile

In der Winterzeit 10.15 bis 11.30 Uhr am Weissacher Wochenmarkt.

#regional #saisonal #aufs Auto verzichten #zu Fuß oder mit dem Fahrrad #Einkaufen vor Ort
Maßnahme: Solidarischer Markt
Brunnomobil auf Tour: Aufgrund der Coronabedingungen stellen wir das Brunnomobil wieder auf einen Lieferservice um.

Die Liste ist abrufbar: www.klimaschutzweissachimtal.de/brunnomobil

Suffizienzanlaufstelle = Unverpackt-Dependance

Kleine Filiale in unserem KLIMA-KULTur-Zentrum vom **Unverpacktladen Backnang (Krämerladen)** mit Putzmitteln, Seifen, Festes Shampoo etc. (Keine Lebensmittel)

Montag bis Donnerstag von 11.00 bis 14.00 Uhr

und Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr

Haben Sie Fragen zum Projekt Prima Klima, Anregungen oder möchten Sie sich mit einbringen, dann kommen Sie gerne zu den Öffnungszeiten vorbei. Oder schreiben Sie eine E-Mail an smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder rufen Sie an unter Tel. 0176/55529374

#unverpackt #kurze Wege #vor Ort #regional #fair #ökologisch #Verstetigung Prima Klima

Nächstes Reparatur-Café - Coronapause

Leider müssen wir bis auf weiteres das Reparatur-Café aufgrund der angespannten Lage durch die Corona-Epidemie einstellen.
smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder Tel. 0176/55529374

Termine

Unverpacktdependance/Suffizienzanlaufstelle:

Geöffnet Montag bis Donnerstag von 11.00 bis 14.00 Uhr, freitags von 16.00 bis 19.00 Uhr

3.12. Plastik-frei

12.12. Advent-Kochen: Ein Festtagsmenü (vegan)

6.1.2022 Spiel des Lebens-Teil 2

7.1.2022 Klima geht durch den Magen

8.1.2022 Klimacoaching-Einführung

Parteien

SPD Ortsverein Weissacher Tal

www.spd-weissacher-tal.de

Jahreshauptversammlung zum ersten Mal online- „Angetan“ von der Ampel und „in Sorge“ ob der Impfquote

Es war eine „denkwürdige“ Jahreshauptversammlung. Zum ersten Mal in der über 50-jährigen Geschichte der SPD Weissacher Tal tagte man online. Corona war gegen eine Präsenzveranstaltung. Die Technik spielte mit und die Diskussionslust war groß.



Schließlich stand ein Votum zur Ampel und eine Stellungnahme zur Diskussion um eine Impfpflicht auf der Tagesordnung. Man war „angetan“ vom Ampelvertrag und empfahl in einem „Gruß von der Basis“ den Bundesparteitagsdelegierten am kommenden Sonntag für den Koalitionsvertrag zu stimmen. Der aus dem Ortsvereinsvorstand scheidende AWO-Kreisvorsitzende Wolfgang Rose begrüßte die „soziale Ausrichtung“ der Ampel. Neumitglied Kaan Geyik sah im „Wahlalter 16“ eine große Chance, mehr Junge in die Demokratie einzubinden, dem Juso-Kreisvorsitzende Luca Schneider waren die „vernünftigen“ Ampel-Vorhaben zum Klimaschutz wichtig. Sebastian Bauer, Krankenpfleger und zusammen mit Dietmar Schönberger neu zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt, verspricht sich viel vom neuen Corona-Krisenstab und sähe es gern, wenn Karl Lauterbach darin eine wichtige Rolle spielen würde.

Großes Vertrauen wird auch dem künftigen Bundeskanzler entgegengebracht. Vorsitzender Jürgen Hestler erinnerte an einen Roten Stuhl vor vier Jahren in Unterweissach. Der damalige Erste Bürgermeister von Hamburg Olaf Scholz war Ehrengast und habe die Gäste beeindruckt durch seine Sachlichkeit, seine Kompetenz, aber auch durch seine offene und verschmitzte Art, mit der er beim anschließenden „Tälesbräu-Ständerling“ im Hochzeitgarten des Bürgerhauses auf die Menschen zugeht. Einen guten Draht habe man auch zum künftigen Arbeitsminister Hubertus Heil und zur designierten Innenministerin Christine Lambrecht. Beide waren Ehrengäste beim 43. und 44. Roten Stuhl der SPD Weissacher Tal.



Foto: SPD Weissacher Tal

2 G, 3 G, 2Gplus, Impfwang, Impflicht, Lockdown – die Diskussion über richtige und gangbare Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung treibt offensichtlich auch die Täles-SPD um. Die Debatte um den richtigen Weg aus der Krise dauerte fast zwei Stunden. Einig war man sich darüber, dass man den Druck auf Impfgegner erhöhen müsse. Die konsequente Anwendung der 2G-Regel sei dafür der richtige Weg. Strittig war die Frage ob eine Impfpflicht nach österreichischem Vorbild eingeführt werden sollte. Die Angst, mit einer solchen Maßnahme die Spaltung der Gesellschaft weiter voranzutreiben, war in vielen Wortmeldungen zu spüren. Trotzdem sprach sich die Versammlung mit großer Mehrheit für ein Impfverbot aus. Weil die „Kraft der Argumente und Apelle“ jetzt am Ende sei.

Für die SPD Weissacher Tal

Jürgen Hestler, Uwe Schilling

Informativ

Agentur für Arbeit Waiblingen**Ausbildungsmarktbilanz 2020/21****Jetzt noch einen Ausbildungsplatz sichern**

Der Rückblick auf das abgeschlossene Ausbildungsjahr ist auch in diesem Jahr deutlich geprägt durch die Auswirkungen der Coro-

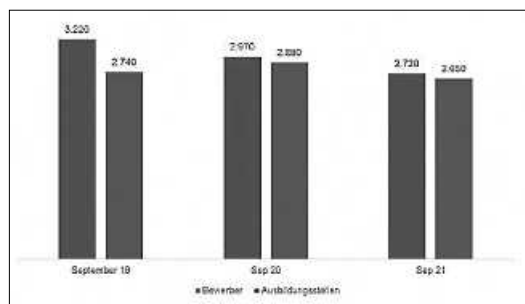


na-Krise auf den Ausbildungsmarkt. Durch den von Ende 2020 bis weit in das Jahr 2021 reichenden Lockdown waren viele persönliche Kontakte nicht möglich. Berufsorientierungsveranstaltungen wie Ausbildungsmessen und -börsen, Schülerpraktika oder Betriebsbesuche konnten nicht in Präsenz durchgeführt werden, fielen zum Teil aus oder fanden digital statt. „Die Erfahrung hat uns gezeigt, dass digitale Angebote eine gute Ergänzung darstellen, sie können den persönlichen Kontakt aber nicht ersetzen“, stellt die Leiterin der Waiblinger Agentur für Arbeit, Christine Käferle, im Gespräch heraus.

Sie zeigt sich daher erfreut, dass die Berufsberaterinnen und Berufsberater ab dem Februar wieder persönlich in den Abgangsklassen der Schulen beraten konnten. „Natürlich immer unter Einhaltung der erforderlichen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen“, betont sie. Dennoch wirkte sich der fehlende persönliche Kontakt auf die Zahl der gemeldeten Ausbildungssuchenden aus. Im zurückliegenden Beratungsjahr haben 2.716 Schülerinnen und Schüler bei der Berufsberatung nach Unterstützung im Bewerbungsprozess angefragt. Im Vergleich zum Vorjahr war dies ein Rückgang um 258 Personen.

Gleichzeitig meldeten die Unternehmen aus dem Rems-Murr-Kreis dem Arbeitgeberservice von Arbeitsagentur und Jobcenter 2.646 Ausbildungsstellen, 235 weniger als im Jahr zuvor.

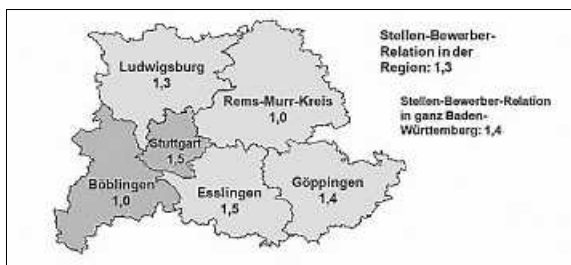
Bestand an gemeldeten Bewerberinnen und Bewerbern und gemeldeten Ausbildungsstellen im Rems-Murr-Kreis



Ein Blick über die Kreisgrenzen hinweg zeigt das nach wie vor große Ausbildungsangebot, auf welches die hier wohnenden jungen Erwachsenen zugreifen können: In der gesamten Region Stuttgart standen den Jugendlichen für ihren ersten Schritt ins Berufsleben insgesamt über 16.600 gemeldete Ausbildungsstellen zur Verfügung.

Ausbildungsmarkt in der Region Stuttgart 2020/2021

Berufsausbildungsstellen je Bewerber nach Landkreisen



Bis Ende September konnten 1.294 Jugendliche aus dem Rems-Murr-Kreis, die sich bei der Arbeitsagentur ausbildungssuchend gemeldet hatten, die Unterzeichnung eines Ausbildungsvertrages mitteilen. 577 Männer und Frauen, die bei der Berufsberatung nach einem Ausbildungsplatz gefragt hatten, besuchen mittlerweile eine weiterführende Schule, haben ein Studium oder ein Praktikum begonnen. 242 junge Erwachsene haben anstelle der anfänglich angestrebten Ausbildung letztlich eine berufliche Tätigkeit aufgenommen, 68 haben sich für den Beginn eines Freiwilligen Sozialen Jahres, eines freiwilligen Wehrdienstes oder eines Bundesfreiwilligendienstes entschieden.

52 Ausbildungssuchende, die bisher noch keine Ausbildungsstelle finden konnten, nehmen inzwischen an einer berufsvorbereitenden Maßnahme der Arbeitsagentur teil, um sich im nächsten Jahr

mit deutlich besseren Chancen erneut auf die Suche zu machen. 66 Jugendliche hatten zum Stichtag am 30.09. weder eine Stelle noch eine Alternative für den Berufsstart. Für diese werden die Vermittlungsaktivitäten intensiv fortgesetzt. Außerdem werden gemeinsam mit den Jugendlichen Alternativen, beispielsweise den Beginn einer Einstiegsqualifizierung, erarbeitet.

Von den aus dem Landkreis gemeldeten Ausbildungsstellen waren zum Ausbildungsstart im September noch 357 Stellen (13,5 %) unbesetzt.

Käferle betont, dass auch jetzt noch die Möglichkeit besteht, in das laufende Ausbildungsjahr einzusteigen. „Jetzt gilt es, nochmal richtig Gas zu geben! Bis Ende des Jahres stehen die Chancen noch einen Ausbildungsplatz zu finden erfahrungsgemäß wirklich gut. Viele Unternehmen suchen händelnd nach qualifiziertem Personal. Daher ist und bleibt die duale Ausbildung, die wirksamste Methode dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und bietet eine gute Basis für die weitere berufliche Entwicklung“, bekräftigt sie. Sie rechnet damit, dass die Konkurrenzsituation auf dem Ausbildungsmarkt im kommenden Jahr deutlich anziehen wird. „Warten Sie daher nicht ab, sondern nutzen Sie die Chance in diesem Jahr“, lautet ihr Appell.

In den Top 10 der beliebtesten Berufswünsche stehen seit Jahren fast immer die gleichen Berufe ganz oben. Kaufmännische Ausbildungen, Berufe im Einzelhandel, Medizinische Fachangestellte, Kfz-Mechatroniker und Industriemechaniker haben die Spitzenplätze fest inne. „Es gibt über 320 anerkannte Ausbildungsberufe in Deutschland. Den meisten ist nur ein kleiner Teil davon bekannt. Denjenigen, die noch auf der Suche sind, empfehle ich, auch alternative Ausbildungsberufe in Betracht zu ziehen“, rät Käferle. Die Bundesagentur für Arbeit bietet zur Orientierung zahlreiche Selbstinformationsangebote, beispielsweise die Plattformen planet-beruf.de und abi.de. Das Online-Selbsterkundungstool Check-U zeigt auf, welche Ausbildung oder welches Studium zu den persönlichen Stärken und Interessen passt.

Am meisten hilft laut Käferle erfahrungsgemäß aber noch immer das persönliche Gespräch. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit berät umfassend zu den zahlreichen Ausbildungsmöglichkeiten. Ratsuchende können die Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agentur für Arbeit Waiblingen über den BiZ-Call unter 07151/919 902 oder per E-Mail unter Berufsberatung@arbeitsagentur.de erreichen. „Und sollten Anlaufschwierigkeiten bestehen oder während der Ausbildung Probleme auftreten, können wir ebenfalls helfen“, betont Käferle. Sie verweist unter anderem auf das umfangreiche Unterstützungsangebot, welches die assistierte Ausbildung sowohl für die Azubis als auch für die Ausbildungsbetriebe bietet.

Unternehmen, die Hilfe bei der Suche nach Auszubildenden wünschen oder Fragen zu Unterstützungsmöglichkeiten während der Ausbildung haben, erreichen den Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur Waiblingen und des Jobcenters Rems-Murr unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 20.

Auch wenn die Nachvermittlung noch in vollem Gange ist, arbeiten die Vermittlungs- und Beratungsfachkräfte der Agentur für Arbeit schon an der Stellenbesetzung für das aktuell angelaufene Ausbildungsjahr. Für den Ausbildungsbeginn im September 2022 sind kreisweit bereits 785 freie Ausbildungsstellen gemeldet worden.

Persönliche Beratung nur noch mit 2G möglich

Wegen der stark steigenden Corona-Neuinfektionszahlen ergreift die Agentur für Arbeit Waiblingen zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen: Ab Donnerstag, 25. November 2021, sind persönliche Beratungsgespräche in Waiblingen und den Geschäftsstellen Backnang und Schorndorf nur noch für Genese oder Geimpfte (2G-Regel) möglich. Der Nachweis wird bei Einlass in das Gebäude kontrolliert. Personen, die nicht geimpft oder genesen sind oder keine Auskunft zu ihrem Status geben möchten, können sich telefonisch oder per E-Mail melden und erhalten bei Bedarf einen telefonischen oder Online-Beratungstermin.

Kundinnen und Kunden der Agentur für Arbeit können Terminvereinbarung telefonisch unter 07151 9519 900 oder über die zentrale kostenfreie Service-Hotline 0800 4 5555 00 vornehmen. Alternativ kann die Anfrage auch per E-Mail oder online erfolgen, die entsprechenden Kontaktdaten sind zu finden unter www.arbeitsagentur.de/waiblingen.

„Generell sollten sich unsere Kundinnen und Kunden immer im Vorfeld telefonisch, per E-Mail oder online mit uns abstimmen. Vieles kann telefonisch bereits geklärt werden, unnötige Wartezeiten werden vermieden“, appelliert die Leiterin der Waiblinger Agentur für Arbeit, Christine Käferle.

Achtung: Arbeitslosmeldungen bei der Agentur für Arbeit müssen weiterhin persönlich erfolgen. In diesem Schritt wird die Identität geprüft und ein persönlicher Beratungstermin vereinbart. Kann kein Geimpft- oder Genesenen-Status nachgewiesen werden, erfolgt die Beratung telefonisch oder per Video.

Umfangreiches Online-Angebot

Alle Kundinnen und Kunden können auch weiterhin viele Anliegen einfach und unkompliziert über die digitalen e-Services der BA oder telefonisch erledigen. Ausführliche Informationen dazu gibt es unter www.arbeitsagentur.de/eservices.

Vereinfachter Zugang zur Grundsicherung wurde verlängert
Bundestag und Bundesrat haben den vereinfachten Zugang zur Grundsicherung (Arbeitslosengeld II) bis zum 31. März 2022 verlängert und am 23.11.2021 im Bundesgesetzblatt verkündet.

Damit werden von den Jobcentern weiterhin die tatsächlichen Kosten für Unterkunft und Heizung übernommen und die Vermögensprüfung nur eingeschränkt durchgeführt.

Die Verlängerung des vereinfachten Zugangs zur Grundsicherung ist Teil des „Gesetzes zur Änderung des Infektionsschutzgesetzes und weiterer Gesetze anlässlich der Aufhebung der Feststellung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite“.

Auch nach dem 31. Dezember 2021 findet nur eine eingeschränkte Vermögensprüfung statt. Die Kosten der Unterkunft werden weiterhin in tatsächlicher Höhe anerkannt.

Die Sonderregelungen zum vereinfachten Zugang zur Grundsicherung gelten seit dem 1. März 2020 und geben den Menschen die Garantie, dass das Existenzminimum gesichert wird, sie ihr gewohntes Umfeld nicht verlassen müssen und auch die Alterssicherung erhalten bleibt.

Weitere Informationen zu den Leistungen der Grundsicherung finden Sie auf der Internetseite der Arbeitsagentur: www.arbeitsagentur.de/m/corona-grundsicherung/.

Bewerbung 4.0: Erfolgreich bewerben in der digitalen Arbeitswelt - Online-Veranstaltung am 08. Dezember 2021 von 14 bis 17 Uhr

Wer sich bewirbt, macht Werbung in eigener Sache. Der erste Eindruck ist wichtig und eine ansprechende, fehlerfreie und aussagekräftige Bewerbung dient als Visitenkarte und vermittelt dem zukünftigen Arbeitgeber ein gutes Bild des Bewerbers bzw. der Bewerberin. Bereits seit einigen Jahren hat sich die Online-Bewerbung gegenüber der Bewerbung per Post mehr und mehr durchgesetzt. E-Mail-Bewerbungen und Bewerbungen über die Homepages von Unternehmen sind bereits Standard. Die fortschreitende Digitalisierung wird auch in Zukunft weitreichende Auswirkungen auf die Bewerbungsformen haben.

Bewerbungscoach Andrea Borst-Bätz gibt am 08. Dezember 2021 entsprechende Ratschläge und Tipps rund um das Thema Bewerbung 4.0 und informiert über die Weiterentwicklung der Bewerbungsverfahren.

Die Veranstaltung findet online statt und ist kostenlos.

Interessierte erhalten den Link zur Veranstaltung nach Anmeldung unter Waiblingen.111-BIZ@arbeitsagentur.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Riester-Zulage für 2019 noch bis Ende des Jahres sichern

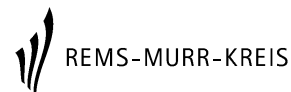
Wer die staatliche Riester-Zulage für 2019 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2021 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich die persönlichen Lebensverhältnisse, wie zum Beispiel bei einer Heirat, der Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2019 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten »Berufseinstiegsbonus« von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.

Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge.

Adressen der Servicezentren für Altersvorsorge
www.prosa-bw.de

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Zugangsbeschränkungen und Ausgangssperre für Nicht-Immunisierte

Der Rems-Murr-Kreis hat zwei Tage in Folge die 7-Tage-Inzidenz von 500 überschritten / Inzidenz am Sonntag: 506 / Die Regeln gelten ab Montag, 29. November, 0 Uhr

Am Samstag und Sonntag, 27. und 28. November, lag die Sieben-Tage-Inzidenz im Rems-Murr-Kreis über dem Wert von 500. Damit gelten nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Zugangsbeschränkungen und Ausgangssperren für nicht-genesene und nicht-geimpfte Personen.

„Die vierte Welle hat uns mit voller Wucht getroffen und hat uns derzeit fest im Griff. Leider haben sich zu wenige Menschen impfen lassen, daher fordert die Pandemie unsere Kliniken schon wieder bis an die Belastungsgrenze“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Die Lage ist ernst und die Einschränkungen für Nicht-Immunisierte nehmen zu. Daher nochmal der Appell: Nutzen Sie die bestehenden Impfangebote.“

Ab Montag, 29. November, 0 Uhr gelten im Rems-Murr-Kreis folgende Regelungen:

Nicht-immunisierten Kundinnen und Kunden ist der Zutritt zu Betrieben des Einzelhandels und zu Märkten, mit Ausnahme von Betrieben und Märkten der Grundversorgung, nicht gestattet. Abholangebote und Lieferdienste sind zulässig.

Nicht-immunisierten Personen ist der Aufenthalt außerhalb der Wohnung oder sonstigen Unterkunft in der Zeit von 21 Uhr bis 5 Uhr des Folgetags nur bei Vorliegen folgender triftiger Gründe gestattet:

1. Abwendung einer konkreten Gefahr für Leib, Leben und Eigentum,
2. Besuch von Veranstaltungen im Sinne des § 10 Absätze 4, 6 und 7,
3. Versammlungen im Sinne des § 12,
4. Veranstaltungen von Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften im Rahmen des § 13 Absätze 1 und 2,
5. Ausübung beruflicher und dienstlicher Tätigkeiten, einschließlich der unaufschiebbaren beruflichen, dienstlichen oder akademischen Ausbildung, arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen sowie der Teilnahme ehrenamtlich tätiger Personen an Übungen und Einsätzen von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst,
6. Besuch von Ehegatten, Lebenspartnern sowie Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft in deren Wohnung oder sonstigen Unterkunft,
7. Inanspruchnahme medizinischer, pflegerischer, therapeutischer und veterinärmedizinischer Leistungen,
8. Begleitung und Betreuung von unterstützungsbedürftigen Personen und Minderjährigen, insbesondere die Wahrnehmung des Sorge- und Umgangsrechts im jeweiligen privaten Bereich,
9. Begleitung und Betreuung von sterbenden Personen,
10. für die im Freien, nicht jedoch in Sportanlagen, stattfindende allein ausgeübte körperliche Bewegung,
11. unaufschiebbare Handlungen zur Versorgung von Tieren,
12. sonstige vergleichbar gewichtige Gründe.

Hintergrund:

Mit dem zweimaligen Überschreiten der Sieben-Tage-Inzidenz von 500 liegen die Voraussetzungen für das Gelten des § 17a der Corona-Verordnung des Landes vor. Das Gesundheitsamt hat dies festgestellt und auf der Homepage des Landratsamts ortsüblich bekannt gemacht. Ausschlaggebend sind die Zahlen, die das Landesgesundheitsamt jeden Abend veröffentlicht.

Wenn die Inzidenz an fünf Tagen in Folge wieder unter 500 liegt, so gelten die Regelungen zu Zugangsbeschränkungen und Ausgangssperre ab dem Tag nach der Bekanntmachung durch das Gesundheitsamt nicht mehr.

Informationen und FAQs zur aktuellen CoronaVO finden sich unter folgendem Link: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/>

Wie bekomme ich meine Impfung im Rems-Murr-Kreis?
Diese Woche starten alle fünf Impfstützpunkte, dazu gibt es zahlreiche mobile Aktionen / Alle Termine und Infos unter www.rems-murr-kreis.de/kiz, es werden immer wieder neue Termine eingestellt

Im Rems-Murr-Kreis gibt es ein breit aufgestelltes Netzwerk mit Impfangeboten: Neben den Hausarztpraxen gibt es seit dieser Woche fünf Impfstützpunkte in Schorndorf, Welzheim, Backnang, Murrhardt und Fellbach und weiterhin zahlreiche mobile Aktionen in den Städten und Gemeinden. Das gesamte Angebot ist auf der Seite www.rems-murr-kreis.de/kiz zusammengefasst. Dort kann man auch Termine für die Impfstützpunkte und die mobilen Impfkaktionen buchen. Wer keinen freien Termin mehr findet, kann sich weiter an die mobilen Aktionen ohne Terminvereinbarung halten. Ob bei den mobilen Aktionen Termine angeboten werden, entscheidet die Kommune, in der die Aktion stattfindet.

Ab 6. Dezember: Kreisweites Buchungsportal für Impftermine
 Um die Terminbuchung noch einfacher und übersichtlicher zu machen, startet am 6. Dezember das kreisweite Buchungsportal für Impftermine des Landkreises. Es funktioniert ähnlich wie das bekannte Schnelltest-Portal und bündelt die Angebote im Landkreis. Bürgerinnen und Bürger können dann aus allen verfügbaren Terminen, ob einmalige Impfkaktion oder fester Impfstützpunkt, noch schneller und einfacher den für sie passenden buchen.

Impfung mit Termin

Impfstützpunkte

In Fellbach, Schorndorf, Murrhardt, Welzheim und Backnang gibt es feste Impfstützpunkte, die täglich von 10 bis 15 Uhr Impftermine anbieten. Backnang geht am 1. Dezember an den Start, alle anderen Stützpunkte sind bereits in Betrieb.

Mobile Aktionen

In vielen Städten und Gemeinden finden weiterhin mobile Impfaktionen statt. Diese wurden bisher von den mobilen Impfteams (MIT) aus Stuttgart durchgeführt; ab dem 30. November erhalten sie Unterstützung von den beiden eigenen MIT des Rems-Murr-Kreises. Dadurch können deutlich mehr Termine angeboten werden. Diese Aktionen sind nach Absprache mit den Kommunen entweder mit Terminvergabe oder ohne.

Wichtiger Hinweis: Angesichts der hohen Nachfrage sind die Termine rasch ausgebucht. Es werden aber immer wieder neue Termine eingestellt, zentral und übersichtlich unter www.rems-murr-kreis.de/kiz (Termine für Impfstützpunkte UND mobile Aktionen).

Impfung ohne Termin

Bei manchen mobilen Impfkaktionen in den Städten und Gemeinden ist keine Terminvereinbarung nötig. Bürgerinnen und Bürger können einfach vorbeikommen. Es impfen die MIT aus Stuttgart oder aus dem Rems-Murr-Kreis. Eine Liste der Aktionen ohne Terminvereinbarung findet sich auf www.rems-murr-kreis.de/kiz.

3G im Landratsamt auch für Kundinnen und Kunden

Behörde setzt auf Dialog: Bitte vorab Termin vereinbaren – außer für Führerschein- und Zulassungsstelle

Nachdem in Baden-Württemberg seit Mittwoch, 24. November, die Alarmstufe II gilt und mittlerweile kreisweit niederschwellige Impf- und Testangebote zur Verfügung stehen, passt das Landratsamt Rems-Murr-Kreis seine Regelungen für den Publikumsverkehr an. Seit Montag, 29. November, gilt auch für Kundinnen und Kunden des Landratsamtes in den Warn- und Alarmstufen die 3G-Pflicht. Kundinnen und Kunden dürfen dann – genau wie die Mitarbeitenden der Landkreisverwaltung – die Gebäude nur betreten, wenn sie einen Nachweis als genesen, geimpft oder tageseigentlich getestet vorzeigen können.

Die Maßnahme soll vor dem Hintergrund der steigenden Inzidenz- und Hospitalisierungsrate den Schutz der Kundinnen und Kunden erhöhen, aber auch den der Mitarbeitenden des Landratsamtes. Dadurch kann der gewohnte Service für die Bürgerinnen und Bürger aufrechterhalten werden, ohne gleichzeitig die verschärfte Pandemielage aus dem Blick zu verlieren.

Die Behörde setzt für die Einhaltung der 3G-Regelung auf die gezielte Ansprache der Kundinnen und Kunden und wendet die 3G-Pflicht vor dem Hintergrund der Daseinsvorsorge mit Toleranz und Augenmaß an.

3G gilt auch in den Räumen der Führerschein- und Zulassungsstellen. Diese bleiben an allen drei Standorten ohne Terminvereinbarung geöffnet. Für alle anderen Bereiche gilt: Bitte möglichst nicht spontan vorbeikommen, sondern einen Termin ausmachen. Vor Ort im Landratsamt gibt es für Kundinnen und Kunden keine Möglichkeit, einen Corona-Test zu machen. Dafür stehen rund um den Alten Postplatz mehrere Testzentren bereit.

Alle Infos und Buchung unter www.rems-murr-kreis.de/schnelltest. Wer seine Impfung nachholen oder auffrischen möchte, findet alle Termine unter www.rems-murr-kreis.de/kiz.

Nach Schorndorf gehen vier weitere Impfstützpunkte im Rems-Murr-Kreis an den Start

Impfangebote bringen Impfkapazitäten des KIZ in die Fläche / Standorte: Fellbach, Murrhardt, Welzheim und Backnang / Alle Impfstützpunkte arbeiten mit Terminvergabe / Mobile Teams des Landkreises ab 30. November startklar

Nach dem ersten Impfstützpunkten in Schorndorf nimmt der Rems-Murr-Kreis kommende Woche die vier weiteren Stützpunkte in Betrieb. Damit gibt es ab Mitte nächster Woche insgesamt fünf stationäre Impfangebote, die das gesamte Gebiet an

Der Vortrag wird über die Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gefördert und ist daher kostenfrei.

Eine Anmeldung ist unter E-Mail: pmscharberth@yahoo.de bis 2 Tage vor Veranstaltungstermin möglich. Genaue Informationen werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



Besinnliche Weihnachtszeit mit den Naturparkführern

Die Adventszeit beginnt und stimmt auf Weihnachten ein. In diese ganz besondere Zeit des Jahres möchten die Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald gemeinsam mit ihren Gästen eintauchen. Die Ruhe im winterlichen Wald genießen und bei Punsch und Plätzle, Liedern und Fackelschein die Vorfreude auf das Weihnachtsfest wecken. Auf den besinnlichen Naturparkführungen wird u.a. die Rede davon sein wie unsere Advents- und Weihnachtstraditionen entstanden sind. Und was hat es mit den geheimnisvollen Raunächten auf sich? Außerdem verwandelt sich der Welzheimer Tannwald vom 19.12.2021 – 09.01.2022 auf wundersame Weise in ein kleines Weihnachtswunderland mit vielen Überraschungen, das auf eigene Faust erkundet werden kann. Diese und viele weitere Termine finden sich in der „Naturpark aktiv“-Broschüre und auf www.die-naturparkfuehrer.de.

Aufgrund der aktuellen Situation ist weiterhin für alle Touren eine Anmeldung erforderlich und die Bestimmungen der Corona-Verordnung sind gültig.

Schwäbische WaldFee lost als Glücksfee Überraschungspreise aus



Schwäbische WaldFee Leonie Tremel und Walter Hieber bei der Auslosung der Gewinne Foto: Schwäbischer Wald Tourismus

Gemeinsam mit Naturparkführer Walter Hieber hat die Schwäbische WaldFee Leonie Tremel nun die Gewinner ausgelost, die sich entlang der Erlebnis-Rundtouren auf die Suche nach der Schwäbischen WaldFee gemacht hatten.

Den ganzen Sommer über konnte sich der feenbegeisterte Nachwuchs jeweils mit Hilfe einer Schatzkarte auf fünf verschiedene Erlebniswege begeben und die Schwäbische WaldFee suchen. Wer auf der jeweiligen Tour alle Erlebnisstationen erfolgreich gemeistert hatte, konnte am Gewinnspiel teilnehmen. Rund 400 kleine und große Waldentdecker und Waldentdeckerinnen hatten das richtige Lösungswort per E-Mail an die Geschäftsstelle des Schwäbischer Wald Tourismus geschickt. Aus allen Einsendungen hat nun die Schwäbische WaldFee – tatkräftig unterstützt

durch Walter Hieber – 40 attraktive Preise ausgelost, die in den nächsten Tagen auf den Weg zu den glücklichen Gewinnern gebracht werden.

Die veranstaltenden Kommunen Berglen, Gaildorf, Großerlach, Rudersberg und Spiegelberg sowie der Schwäbischer Wald Tourismus bedanken sich bei allen WaldFee-Fans für die zahlreichen Rückmeldungen.

www.berglern.de

www.gaildorf.de

www.grosserlach.de

www.rudersberg.de

www.gemeinde-spiegelberg.de

Weitere Informationen rund um den Schwäbischen Wald:

www.schwaebischerwald.com



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Stollenkonfekt mit Quark

Dieses Stollenkonfekt schmeckt nicht nur himmlisch gut, es ist auch schnell und einfach zubereitet. Probieren Sie es aus, es wird Sie begeistern.

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

Für das Stollenkonfekt:

- 100 g Butter
- 75 g Zucker
- 150 g Magerquark
- 300 g Mehl
- 0,5 Pck. Backpulver
- etwas Zimt
- 50 g Mandeln, gehackt
- 150 g Rosinen
- 1 Bio-Orange, Abrieb
- 50 ml Orangensaft
- 1 Bittermandelaroma

Nach dem Backen:

- 100 g Butter
- 125 g Puderzucker

Zubereitung

Hinweis: Für 40 Stück

1. Butter und Zucker schaumig rühren und den Quark dazugeben.
2. Mehl, Backpulver und Zimt mischen, dann zur Butter- und Quarkmischung geben und zusammen mit Orangenabrieb, Mandeln und Rosinen vermengen.
3. Bittermandelaroma und Orangensaft zugeben, so dass der Teig geschmeidig und formbar wird.
4. Aus dem Teig etwa 40 kleine Stollen formen. Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad
5. 12 – 15 Minuten backen.
6. Die kleinen Stollen entnehmen, Butter schmelzen und die noch warmen Stollen damit bestreichen und dann in Puderzucker wälzen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR